

Produktthaushalt 2020



Geoinformation und Kataster Fachbereich 62



Klassifizierung der Produkte	
Klasse	Beschreibung
A	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind überwiegend weder dem Grunde noch dem Umfang nach beeinflussbar.
B	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind jedoch überwiegend dem Grunde oder dem Umfang nach beeinflussbar.
C	Das Produkt wird ohne gesetzliche Verpflichtung vom Kreis Unna angeboten. Einzelne Leistungen können jedoch mit bestehenden vertraglichen Verpflichtungen verbunden sein.

Allgemeine Erläuterungen zu den Teilergebnisplanpositionen (TEP) 290 und 300

TEP 290 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Bei der TEP 290 handelt es sich um Erträge aus den bei der Kreisverwaltung Unna intern verrechneten Verwaltungsleistungen wie z. B. Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen und den Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung. Die internen Erträge und die entsprechenden tatsächlichen Aufwendungen finden sich bei den jeweiligen Produkten z. B. 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung, 01.06.02 Druckerei wieder.

TEP 300 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In der TEP 300 werden je Produkt die Planansätze bzw. das Rechnungsergebnis dargestellt. Die Planung der Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren, Leistungen der Druckerei und des Bistros erfolgt produktbezogen nach dem voraussichtlichen Aufwand.

Die internen Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung werden – soweit möglich – direkt den jeweiligen Produkten zugeordnet. Dies ist i. d. R. dann der Fall, wenn ein spezielles Dienstgebäude nur für ein Produkt genutzt wird (z. B. Schulen und Jugendzentren).

Alle Produkte, die den allgemeinen Dienstgebäuden zuzuordnen sind, werden prozentual nach ihrem Anteil an der Gesamtfläche der allgemeinen Dienstgebäude mit den Aufwendungen belastet. Dies kann bei Umzügen einer Organisationseinheit, reduziertem Raumbedarf bei Stelleneinsparungen o. ä. zu Verschiebungen in der Höhe der Ansätze führen.

Leere Seiten wurden in der elektronischen Version der Budgetbände entfernt.

Die sich im Rahmen der Haushaltsberatungen ergebenden Ansatzveränderungen werden nach Beschlussfassung durch den Kreistag – zusammengefasst nach Budgets – im Vorbericht dargestellt. Eine Anpassung der jeweiligen Budgetbände erfolgt lediglich in elektronischer Version.

Budget 62

Geoinformation und Kataster

Budgetverantwortlich:

Ludwig Holzbeck

Verantwortliche Ausschüsse:

Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten

Inhaltsverzeichnis	Seite
Strategischer Schwerpunkt	2
Teilergebnisplan für das Budget	4
Teilfinanzplan für das Budget	5
00 Fachbereichsebene	8
00.01 Verwaltung FB 62	10
01 Geodatenerhebung	12
01.01 Liegenschafts- und Technische Vermessungen	15
01.02 Katastererneuerung und Raumbezug	19
02 Katasterführung	23
02.01 Fortführung der Geobasisdaten	25
02.02 Feldvergleich und amtliche Basiskarte	30
03 Wertermittlung und Geodatenmanagement	34
Wirkungs- und Leistungsziele	36
03.01 Digitale Geoinformation	38
03.02 Geodatenservice	41
03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses	46
Strategischer Schwerpunkt: Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums	50
03.04 Kommunale Wertermittlung	53
Übersicht zweckgebundener Erträge und Aufwendungen	56

Budget 62 – Geoinformation und Kataster

Verantwortliche Person: Jochen Marienfeld

Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Über die Hälfte der Haushalte in Nordrhein-Westfalen wohnen zur Miete. Daher ist die Mietpreis- und Wohnungsmarktentwicklung ein entscheidendes Thema, auch für Bürgerinnen und Bürger des Kreises Unna, sei es als Mieter oder als Vermieter.

Um eine verbesserte Markttransparenz für beide Zielgruppen zu erreichen, wird der Kreis Unna im Auftrag der kreisangehörigen Städte und Gemeinden einen qualifizierten Mietspiegel erstellen.

Ein qualifizierter Mietspiegel ist eine gem. § 558 d BGB nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen erstellte Übersicht über die ortsüblichen Vergleichsmieten, die von den Städten und Gemeinden sowie de Interessenvertretern der Vermieter und Mieter anerkannt wird.

Er dient Mietern und Vermietern damit als zuverlässige Informationsquelle zum Mietpreisgefüge im nicht preisgebundenen Wohnungsbestand.

An diesem Projekt der interkommunalen Zusammenarbeit werden nach jetzigem Stand die Städte/ Gemeinden Selm, Werne, Bergkamen, Kamen, Bönen, Holzwickede, Fröndenberg teilnehmen.

o

Neuorganisation des Fachbereichs 62

Zum 01.10.2019 wurde der Fachbereich 62 neuorganisiert. Der Fachbereich führt seitdem die Bezeichnung »**Geoinformation und Kataster**« (ehem. »Vermessung und Kataster«) und besteht aus den Sachgebieten

- 62.1 – Geodatenerhebung,
- 62.2 – Katasterführung,
- 62.3 – Wertermittlung und Geodatenmanagement.

Mit der Neuorganisation erfolgte ebenso eine Anpassung der Produktstruktur des Budgets 62. Für den Produkthaushalt 2020 wurden die Produkte wie folgt übergeleitet:

Produkt ALT	Bezeichnung ALT	Produkt NEU	Bezeichnung NEU
Budget 62	Vermessung und Kataster	Budget 62	Geoinformation und Kataster
62.00.01	Geodateninformation und Reprographie	62.03.02	Geodatenservice
62.01.01	Vermessungen	62.01.01	Liegenschafts- und Technische Vermessungen
62.01.02	Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe	62.01.02	Katastererneuerung und Raumbezug
62.02.01	Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen	62.02.01	Fortführung der Geobasisdaten
62.02.02	Übernahme gebäudebezogener Veränderungen	62.02.01	Fortführung der Geobasisdaten
62.03.01	Erneuerung des Liegenschaftskatasters	62.01.02	Katastererneuerung und Raumbezug
62.03.02	Fortführung der DKG 5 / DGK, Aufbau der ABK	62.02.02	Feldvergleich und amtliche Basiskarte
62.04.01	Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss	62.03.03	Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
62.04.02	Gutachtliche Stellungn. zu Grundstückswerten d. d. komm. Bewertungsstelle	62.03.04	Kommunale Wertermittlung
		62.00.01	Verwaltung FB 62 (neu)
		62.03.01	Digitale Geoinformationen (neu)

Teilergebnisplan 62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.068	70	46			
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	647.430	525.000	521.000	511.000	491.000	491.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.832		15.000		15.000	
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	68.473	45.525	37.729	38.106	38.487	38.872
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	793.804	570.595	573.775	549.106	544.487	529.872
011	Personalaufwendungen	-4.104.015	-4.357.519	-4.532.634	-4.577.959	-4.623.739	-4.669.975
012	Versorgungsaufwendungen	-350.697	-344.327	-280.654	-283.460	-286.293	-289.156
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.135	-134.200	-135.480	-136.405	-137.330	-138.255
014	Bilanzielle Abschreibungen	-68.450	-71.240	-60.909	-63.998	-66.861	-68.703
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.705	-119.600	-156.720	-100.520	-162.320	-104.270
017	Ordentliche Aufwendungen	-4.747.003	-5.026.886	-5.166.397	-5.162.342	-5.276.543	-5.270.359
018	Ordentliches Ergebnis	-3.953.199	-4.456.291	-4.592.623	-4.613.236	-4.732.056	-4.740.487
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.953.199	-4.456.291	-4.592.623	-4.613.236	-4.732.056	-4.740.487
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-3.953.199	-4.456.291	-4.592.623	-4.613.236	-4.732.056	-4.740.487
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-293.320	-319.643	-352.273	-356.680	-361.119	-365.593
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-4.246.519	-4.775.934	-4.944.896	-4.969.916	-5.093.175	-5.106.080

Teilfinanzplan - Teil A

62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	500					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500					
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-61.786	-55.300	-43.000	-13.000	-43.000	-73.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-36.385	-65.000	-21.000	-16.000	-6.000	-6.000
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-98.171	-120.300	-64.000	-29.000	-49.000	-79.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-97.671	-120.300	-64.000	-29.000	-49.000	-79.000

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018 Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022 2023	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
UNTER der festgelegten Wertgrenze Summe	0 -115.000	-64.000	0	-29.000	-49.000 -79.000	-179.000	0

Für 2020 geplante Investitionsmaßnahmen im Budget 62

Investive Maßnahmen	Betrag
---------------------	--------

ÜBER der festgelegten Wertgrenze (> 50 T€) 0 €

UNTER der festgelegten Wertgrenze (< 50 T€) 64.000 €

62000101	Weiterentwicklung vorhandener Software	6.000 €
62002401	Beschaffung von Büroausstattung für den FB 62	3.000 €
62002201	(Ersatz-)Beschaffung von Vermessungsinstrumenten	40.000 €
62190102	Erwerb einer Software (automatische Erstellung von Vermessungsrissen)	15.000 €

Summe	64.000 €
--------------	-----------------

62.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

Verantw. Personen Jochen Marienfeld**Produktgruppenzuordnung****Produktziffer** **Produktbezeichnung**

62.00.01 Verwaltung FB 62

Teilergebnisplan 62.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge						
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge						
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-100	-150	-200	-250
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-2.800	-3.000	-3.200	-3.400
017	Ordentliche Aufwendungen			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
018	Ordentliches Ergebnis			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-69.703	-70.448	-71.200	-71.959
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)			-72.603	-73.598	-74.600	-75.609

62.00.01 Verwaltung FB 62	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Fachbereichsebene
Klassifizierung	A
Beschreibung	
Querschnittsaufgaben innerhalb des Budgets	
Allgemeine Ziele	
Bereitstellung von Verwaltungs- und Serviceleistungen, Haushaltsplanung, Haushaltsvollzug Organisationsangelegenheiten des Fachbereiches; Personal- und Stellenplanangelegenheiten	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten des Fachbereiches und Dritte	
Erläuterungen	
<p>Wesentliche Aufgabenfelder des Produktes sind die Unterstützung der Fachbereichsleitung sowie der Sachgebiete in organisatorischen Fragestellungen und Haushaltsangelegenheiten.</p> <p>Ebenfalls zu den Tätigkeiten gehören das Berichtswesen, die Pflege des Geschäftsbuches sowie die Assistenz in allgemeinen Angelegenheiten.</p> <p>Weiterhin werden dem Produkt die Kosten im Rahmen der Wahrnehmung von klassischen Querschnittsaufgaben innerhalb des FB 62 zugeordnet, soweit eine Verteilung auf die Produkte nicht möglich oder sinnvoll ist.</p>	

Teilergebnisplan 62.00.01 Verwaltung FB 62

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge						
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge						
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-100	-150	-200	-250
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-2.800	-3.000	-3.200	-3.400
017	Ordentliche Aufwendungen			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
018	Ordentliches Ergebnis			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV			-2.900	-3.150	-3.400	-3.650
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-69.703	-70.448	-71.200	-71.959
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)			-72.603	-73.598	-74.600	-75.609

62.01 Geodatenerhebung

Kreis Unna

Verantw. Personen Matthias Neumann-Redlin

Erläuterungen

Diese Produktgruppe gliedert sich in die zwei Produkte "Liegenschafts- und Technische Vermessungen" und "Katastererneuerung und Raumbezug".

Beide Produkte werden sowohl von Privatpersonen, von Ingenieurbüros und Unternehmen, anderen Fachbereichen und Behörden als auch von Gemeinden und Städten nachgefragt.

Die einzelnen Leistungen aus den Produkten werden teils gegen Gebühr, teils von Amts wegen (also kostenlos) erbracht. Innerhalb der eigenen Verwaltung erfolgt keine Verrechnung.

Insofern sagen die Summe der Prozesserlöse, das Prozessergebnis und der Kostendeckungsgrad bisher nur eingeschränkt etwas über die erbrachten Leistungen aus.

Im Produkt "Liegenschafts- und Technische Vermessungen" werden Vermessungsdienstleistungen vorbereitet, im Außendienst nach bestimmten technischen und fachlichen Vorgaben durchgeführt und danach zur Abgabe entweder an den Kunden oder an das Liegenschaftskataster aufbereitet. Dabei entstehen dann je nach Antrag digitale oder analoge Pläne.

Örtliche Vermessungen mit moderner Technik in auftragsbezogener Genauigkeit, in einem für den Kunden angemessenen Zeitrahmen zu verträglichen Kosten bilden die Basis für viele weitere Dinge, sei es der Bau eines Hauses oder einer Straße, sei es der Erwerb von Grundeigentum. Neben diesen eher kleinräumigen Vermessungen wird auch die verfahrensbegleitende Vermessung im Rahmen von Bodenordnungsmaßnahmen durchgeführt und die notwendigen Pläne werden angefertigt.

Bei umfangreichen, eiligen sowie katasterrelevanten Arbeiten im Produkt "Katastererneuerung und Raumbezug" werden Mitarbeiter aus diesem Produkt beteiligt.

Im Produkt "Katastererneuerung und Raumbezug" werden Erneuerungsarbeiten im Liegenschaftskataster durchgeführt sowie der Raumbezug geführt und gepflegt.

Im Bereich Katastererneuerung wird die geometrische Lagegenauigkeit verbessert und somit den Anforderungen der Nutzer angepasst. Die Anforderungen können z.B. die elektronische Abwicklung von Geschäftsprozessen bei den Projekten "XPlanung" (Baulietplanug) und "XBau" (Baugenehmigungsverfahren) sein.

Lageungenauigkeiten in der digitalen Liegenschaftskarte können leicht zu Fehlplanungen führen. Daher wird auf Grundlage von früheren Messergebnissen die Liegenschaftskarte neu berechnet und dadurch die geometrische Genauigkeit wesentlich verbessert. Punktuell werden auch Vermessungen durchgeführt.

Der Raumbezug stellt als Geodateninfrastrukturbeitrag eine praxisgerechte Georeferenzierung nach Lage und Höhe unter Berücksichtigung zeitlicher Veränderungen bereit. Dies ist Voraussetzung für die Analyse und Darstellung von Geoinformation.

Unsere Gesellschaft benötigt raumbezogene Informationen in vielfältiger und verlässlicher Weise. Diese Informationen müssen zum Zweck der universellen Anwendung mit einem eindeutigen Bezug zur Position auf der Erde ausgestattet sein. Um diese Forderung zu erfüllen, ist eine ganzheitliche Infrastruktur zur praxisgerechten Georeferenzierung nach Lage, Höhe und Schwere unter Berücksichtigung zeitlicher Veränderungen vorzuhalten. Erst durch den einheitlichen geodätischen Raumbezug wird der Aufbau einer Geodateninfrastruktur beim Bund, bei den Bundesländern und bei den Kommunen ermöglicht, die auch den Anforderungen des Geoinformationswesens der Europäischen Union (EU) gerecht wird. Er ist somit die Voraussetzung für die Zusammenführung, Analyse und Darstellung von georeferenzierten Daten verschiedener Fachdisziplinen.

Hier werden neben der Grundlagenvermessung auch diejenigen Arbeiten am Festpunktfeld ausgeführt, die den privaten Büros nach Meinung des Gesetzgebers aus wirtschaftlichen Gründen nicht zugemutet werden können. Bei dringenden

62.01 Geodatenerhebung

Kreis Unna

Arbeiten und Arbeiten größeren Umfangs werden Mitarbeiter des Produktes "Liegenschafts- und Technische Vermessungen" beteiligt.

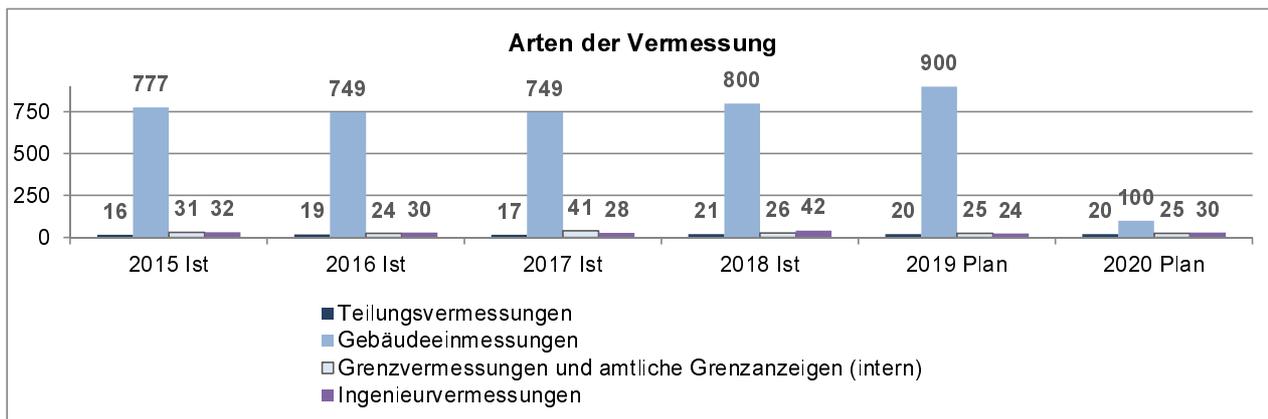
Teilergebnisplan 62.01 Geodatenerhebung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68	70	46			
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	147.910	70.000	100.000	100.000	100.000	100.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	25.255	17.721	20.499	20.704	20.911	21.120
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	173.234	87.791	120.545	120.704	120.911	121.120
011	Personalaufwendungen	-1.330.282	-1.458.541	-1.475.411	-1.490.164	-1.505.065	-1.520.115
012	Versorgungsaufwendungen	-141.682	-134.029	-152.492	-154.017	-155.557	-157.112
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.595	-51.400	-50.300	-50.850	-51.400	-51.950
014	Bilanzielle Abschreibungen	-39.111	-42.470	-39.702	-45.629	-49.882	-52.203
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.441	-29.900	-32.000	-33.300	-34.600	-35.900
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.580.111	-1.716.340	-1.749.905	-1.773.960	-1.796.504	-1.817.280
018	Ordentliches Ergebnis	-1.406.877	-1.628.549	-1.629.360	-1.653.256	-1.675.593	-1.696.160
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.406.877	-1.628.549	-1.629.360	-1.653.256	-1.675.593	-1.696.160
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-1.406.877	-1.628.549	-1.629.360	-1.653.256	-1.675.593	-1.696.160
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-88.845	-96.609	-111.281	-112.576	-113.882	-115.199
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-1.495.722	-1.725.158	-1.740.641	-1.765.832	-1.789.475	-1.811.359

62.01.01 Liegenschafts- und Technische Vermessungen			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit	Geodaten-Information und Verwaltung		
Klassifizierung	A		
Auftragsgrundlage			
Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW)			
Beschreibung			
<p>Fortführungsvermessungen, die zu Änderungen im Liegenschaftskataster führen, wie Teilungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen und Grenzvermessungen.</p> <p>Technische Vermessungen, die insbes. im Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Kreises Unna stehen, wie topografische Vermessungen, Absteckungen und die Erstellung von Lageplänen.</p>			
Allgemeine Ziele			
Zügige und wirtschaftliche Durchführung von vermessungstechnischen Arbeiten und deren Aufbereitung zur Übernahme in das Liegenschaftskataster bzw. bedarfsgerechte Abgabe an die Auftraggeber.			
Zielgruppen			
Grundstückseigentümer, Städte und Gemeinden, Architekten sowie eigene Fachbereiche.			
Erläuterungen			
Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Teilungsvermessungen 2. Grenzvermessungen/Amtliche Grenzanzeige 3. Gebäudeeinmessungen 4. Vermessungen in Bodenordnungsverfahren 5. Ingenieurvermessungen 6. Amtliche Lagepläne 7. Neuvermessungen 			
Erläuterungen zu den nebenstehenden Zahlen:			
<p>In diesem Produkt werden sowohl Leistungen erbracht, für die Gebühren nach der Vermessungsgebührenordnung zu erheben sind, als auch solche, die hausintern sowie von Amts wegen aufgrund der Gesetze und Vorschriften gebührenfrei zu erbringen sind.</p> <p>Auswirkungen auf den Kostendeckungsgrad ergeben sich aus folgenden Punkten: Da der Kreis für die Erhaltung des Katasters zuständig ist, werden die Arbeiten zu den o.a. Leistungen zwar i.d.R. wirtschaftlich, jedoch mit einem gewissen Anteil an Pflege- und Erhaltungsaufwand erledigt. Hierdurch können größere Erneuerungsarbeiten vermieden werden.</p> <p>Die Vermessungsleistungen, die für den Kreis Unna selbst erbracht werden, werden nicht in Rechnung gestellt. Es erfolgt keine interne Verrechnung. Im Jahr 2018 belief sich das Auftragsvolumen auf rd. 165.000 EUR.</p> <p>Der Auftragseingang der Leistungen 1 bis 6 ist nicht steuerbar.</p>			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	11,42	11,70	11,42

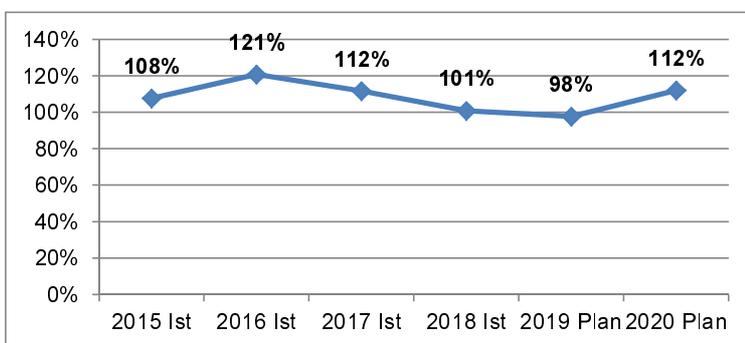
Kennzahlen 62.01.01 - Liegenschafts- und Technische Vermessungen



Die Zahlen für das Planjahr 2020 gelten vorbehaltlich des Inkrafttretens angekündigter gesetzlicher Regelungen (Gebäudeeinmessungspflicht nur für Gebäude größer 30 m²).

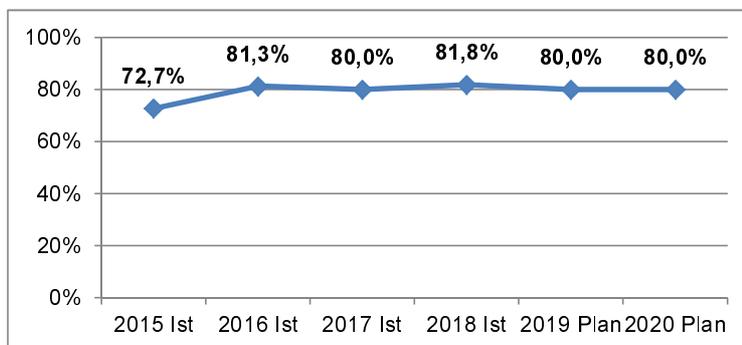
Kostendeckungsgrad der Gebäudeeinmessungen

Die Kennzahl zeigt, inwiefern die Kosten im Bereich der Gebäudeeinmessungen durch die Eträge gedeckt werden. Je höher der Kostendeckungsgrad ist, desto wirtschaftlicher wird die Aufgabe wahrgenommen. Hierbei ist zu beachten, dass die Gebühren bei Einmessungen von Amts wegen nur fiktiv werden und nicht ertragswirksam verbucht werden können.



Anteil innerhalb der Frist bearbeiteter Grenzvermessungen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der beantragten Grenzvermessungen innerhalb von zwei Wochen nach Antragstellung vorgenommen werden. Die Bearbeitungszeit ist ein maßgeblicher Indikator für eine effiziente und bürgerfreundliche Aufgabenerledigung.



Teilergebnisplan 62.01.01 Liegenschafts- und Technische Vermessungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68	70	46			
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	145.559	70.000	100.000	100.000	100.000	100.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	15.507	9.797	10.573	10.679	10.786	10.894
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	161.134	79.867	110.619	110.679	110.786	110.894
011	Personalaufwendungen	-755.309	-767.477	-814.921	-823.069	-831.300	-839.612
012	Versorgungsaufwendungen	-80.430	-74.099	-78.653	-79.440	-80.234	-81.036
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.084	-24.800	-22.500	-22.900	-23.300	-23.700
014	Bilanzielle Abschreibungen	-29.519	-32.070	-30.947	-35.604	-38.743	-39.828
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.750	-22.800	-26.600	-27.500	-28.400	-29.300
017	Ordentliche Aufwendungen	-903.092	-921.246	-973.621	-988.513	-1.001.977	-1.013.476
018	Ordentliches Ergebnis	-741.958	-841.379	-863.003	-877.834	-891.191	-902.582
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-741.958	-841.379	-863.003	-877.834	-891.191	-902.582
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-741.958	-841.379	-863.003	-877.834	-891.191	-902.582
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-54.837	-60.459	-67.604	-68.371	-69.145	-69.925
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-796.795	-901.838	-930.607	-946.205	-960.336	-972.507

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.01.01 Liegenschafts- und Technische Vermessungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Bei den Erträgen in Höhe von 100.000 € (VJ: 70.000 €) handelt es sich um Katastergebühren für Vermessungen. Die Einnahmen sind antragsabhängig und nur bedingt beeinflussbar. Der Schätzung liegen die Ergebnisse der Vorjahre, das bisherige Ergebnis für das laufende Jahr sowie die Erwartungen an die Konjunktur unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen zugrunde.

Die Erfassung der von Amts wegen zu erfassenden Gebäude ist inzwischen abgeschlossen. Dadurch, und durch voraussichtliche rechtliche Änderungen, geht die Anzahl der Gebäudeeinmessungen gegenüber den vorherigen Jahren stark zurück. Der geringere Aufwand bei den Gebäudeeinmessungen wurde bei den Personalaufwendungen in diesem Produkt

entsprechend berücksichtigt.

Darüber hinaus sind hausintern und aufgrund von Vorschriften für Dritte (Landesbehörden, Städte und Gemeinden) Leistungen gebührenfrei zu erbringen.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

- 4.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 4.000 €)
- 11.800 € - Supportleistung für eingesetzte Software (VJ: 10.800 €)
- 2.500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.500€)
- 5.500 € - Reisekosten (VJ: 6.000 €)
- 7.000 € - Versicherungsbeiträge (VJ: 7.000 €)
- 2.500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 2.000 €)

62.01.02 Katastererneuerung und Raumbezug	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Geodaten-Information und Verwaltung
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW)	
Beschreibung	
Erneuerungsarbeiten im Liegenschaftskataster, Führung des Anschlusspunktfeldes	
Allgemeine Ziele	
Schaffung eines modernen Liegenschaftskatasters, durch Bereitstellung von digitalen, aktuellen und genauen Geobasisdaten in einem einheitlichen Raumbezug	
Zielgruppen	
Vermessungsstellen, Ingenieurbüros, Nutzer der Geobasisdaten, Versorgungsunternehmen	
Erläuterungen	
<p>Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Katastererneuerungsarbeiten 2. Führung und bedarfsgerechte Erhaltung des Anschlusspunktfeldes 3. Vermessungen im Anschlusspunktfeld 	
<p>Katastererneuerung und Raumbezug</p> <p>Neben der Vollständigkeit und Aktualität ist die geometrische Genauigkeit des Liegenschaftskatasters eine wichtige Kenngröße um die Anforderungen der Nutzer zu erfüllen. Mit zunehmender Verschneidung der inzwischen per Open Data frei zugänglichen Katasterdaten mit teils hochgenauen Geofachdaten anderer Nutzer steigt auch die Anforderung an die geometrische Lagequalität.</p> <p>Aus verschiedenen Gründen entspricht die derzeitige Qualität des Liegenschaftskatasters in einigen Gebieten nicht den Anforderungen der Nutzer. Abweichungen von einigen Dezimetern bis Metern der Karte zur Realität bürden die Gefahr der Fehlinterpretation bzw. Planungsfehler zu begehen.</p> <p>Dort wo es möglich ist, werden im Rahmen der Katastererneuerung Punkte aus alten Vermessungsrissen berechnet und so die relative und absolute Lage der Karte verbessert. Einige maßgebliche Vermessungspunkte werden dabei in der Örtlichkeit neu bestimmt.</p> <p>Der Raumbezug wird in der Lage durch die Geodätischen Grundnetzpunkte (GGP) und Referenzstationspunkte (RSP) physikalisch realisiert. Vermessungspunkte des Koordinatenkatasters realisieren und sichern zusätzlich die Lagekomponente des Raumbezugssystems. In der Praxis wird der Raumbezug durch das Arbeiten mit dem Satellitenpositionierungsdienst (SAPOS®) der Vermessungsverwaltungen der Länder ermöglicht.</p> <p>Die Aufnahmepunkte werden weiterhin für die Grenzuntersuchung bei Liegenschaftsvermessungen dort benötigt, wo Grenz- und Gebäudepunkte ursprünglich auf das AP-Feld/Liniennetz aufgemessen wurden. Überall dort, wo die Aufnahmepunkte vorgefunden werden bzw. sie bereits ins Koordinatenkataster überführt wurden, kann die Grenzuntersuchung effizient und gesichert durchgeführt werden. Bisher sind lediglich ca. 20 % der AP(1) und AP(2) im Koordinatenkataster bestimmt und damit langfristig gesichert.</p> <p>Im Kreis Unna wird das ursprüngliche Aufnahmepunktfeld in seiner bisherigen Form weitergeführt. Beim Fachbereich Vermessung und Kataster werden die Änderungen der Koordinaten und AP-Karten in die Nachweise weiter eingepflegt</p>	

62.01.02 Katastererneuerung und Raumbezug

Kreis Unna

und die AP-Übersicht aktualisiert.

Die Aufnahmepunkte werden im Zuge von Fortführungsvermessungen in Koordinatenkatasterqualität bestimmt und entsprechend in die Nachweise eingepflegt. Eine aktive und flächendeckende Pflege des Aufnahmepunktfeldes erfolgt nicht. Im Bedarfsfall werden jedoch einzelne Aufnahmepunkte von Amts wegen untersucht, wiederhergestellt und im Koordinatenkataster neu bestimmt.

Erschwerend bei der Pflege der Lage- und Höhenfestpunkte gestalten sich die Auswirkungen des Bergbaus auf die Erdoberfläche. Die durch den Bergbau verursachten Bodenbewegungen in vertikaler sowie horizontaler Richtung haben in den letzten Jahrzehnten - und teilweise auch noch heute – zu starken Verschiebungen der Festpunkte geführt. Die Gebiete der Bodenbewegungen müssen lokalisiert und ggfls. die Festpunkte wiederholt vermessen werden.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	6,70	8,65	8,65

Kennzahlen 62.01.02 - Katastererneuerung und Raumbezug

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan
Koordinierte Vermessungspunkte	1.211.697	1.229.689	1.244.936	1.257.845	1.278.000	1.295.000
Koordinierte Vermessungspunkte in Koordinatenkatasterqualität	169.204	181.821	193.157	206.620	218.000	230.000
Anzahl der Aufnahmepunkte in Koordinatenkatasterqualität (GST = 2000)	2.762	2.778	2.782	2.827	2.820	2.830
Überwachtes Bodenbewegungsgebiet (km ²)	42	42	22	22	22	22

Teilergebnisplan 62.01.02 Katastererneuerung und Raumbezug

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.352					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	9.748	7.924	9.926	10.025	10.125	10.226
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	12.100	7.924	9.926	10.025	10.125	10.226
011	Personalaufwendungen	-574.973	-691.064	-660.490	-667.095	-673.765	-680.503
012	Versorgungsaufwendungen	-61.253	-59.930	-73.839	-74.577	-75.323	-76.076
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.511	-26.600	-27.800	-27.950	-28.100	-28.250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-9.592	-10.400	-8.754	-10.025	-11.139	-12.374
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.691	-7.100	-5.400	-5.800	-6.200	-6.600
017	Ordentliche Aufwendungen	-677.019	-795.094	-776.283	-785.447	-794.527	-803.803
018	Ordentliches Ergebnis	-664.919	-787.170	-766.357	-775.422	-784.402	-793.577
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-664.919	-787.170	-766.357	-775.422	-784.402	-793.577
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-664.919	-787.170	-766.357	-775.422	-784.402	-793.577
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-34.008	-36.150	-43.677	-44.205	-44.737	-45.274
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-698.927	-823.320	-810.034	-819.627	-829.139	-838.851

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.01.02 Katastererneuerung und Raumbezug

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

- 500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 500 €)
- 2.000 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 1.500 €)
- 1.000 € - Reisekosten (VJ: 1.000 €)
- 500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.02 Katasterführung

Kreis Unna

Verantw. Personen Karsten Krantz

Erläuterungen

Diese Produktgruppe gliedert sich in die beiden Produkte "Fortführung der Geobasisdaten" und "Feldvergleich, Amtliche Basiskarte". Sie bildet zusammen mit der Produktgruppe "Katastererneuerung und Raumbezug" das Liegenschaftskataster, dessen Führung gemäß Vermessungs- und Katastergesetz NRW als öffentliche Aufgabe den Kreisen als Katasterbehörde obliegt.

Das Liegenschaftskataster

Das Liegenschaftskataster ist Voraussetzung für die Formalisierung und Gewährleistung des Eigentums an Grundstücken. Das Liegenschaftskataster bildet die Datenbasis des Grundbuches, mit dessen Daten es dauerhaft übereinstimmen muss. Die Führung des Liegenschaftskatasters erfolgt in dem Geobasisdatensystem ALKIS (Amtliches Liegenschaftskataster Informationssystem). Hier werden die bisher getrennt geführten Daten der ALK (Automatisierte Liegenschaftskarte) des ALB (Automatisiertes Liegenschaftsbuch) und der DGK5 (Deutsche Grundkarte 1:5000) in einem System integriert geführt. Während die DGK5 ein eigenständiges topographisches Landeskartenwerk war, ist dessen Nachfolger, die Amtliche Basiskarte (ABK) ein Produkt aus dem Liegenschaftskataster.

Alle katastertechnisch relevanten Sachverhalte und Rechtszustände (Flurstücke, Gebäude, Topographie, Nutzungsarten, Bodenschätzung, Eigentümer, Erbbauberechtigte etc.) werden in ALKIS objektstrukturiert abgebildet. Zudem erhalten alle Objekte ein Lebenszeitintervall. Untergegangene Objekte werden lediglich historisiert und weiterhin in der Datenbank geführt, so dass beliebige zurückliegende Situationen rekonstruiert werden können. Durch die zusätzliche Speicherung von Meta- und Qualitätsdaten wird der Nutzer in die Lage versetzt, die fachliche Eignung der Daten für seine Anwendung zu beurteilen.

Das Liegenschaftskataster wurde als sog. "Urkataster" etwa um 1830 geschaffen, die analogen Daten wurden ständig fortgeführt und jeweils den Zwecken der Besteuerung, der Eigentumssicherung sowie der Basisdatenfunktion angepasst. Selbst mit Unterstützung durch moderne Technik sind Erneuerungsarbeiten zeitintensiv und aufwändig; sie werden daher schwerpunktmäßig und bedarfsweise durchgeführt, stets aber unter Beachtung der landeseinheitlichen Vorschriften.

Aufgrund der Zusammenführung aller Daten des Liegenschaftskatasters in das Geobasisdatensystem ALKIS und der verfügbaren Historienverwaltung sind komplexe Abfragen unter Angabe von räumlichen, inhaltlichen und zeitlichen Kriterien möglich.

Die Geobasisdaten sind Grundlage für raumbezogene Entscheidungen und Arbeitsprozesse in Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft.

Teilergebnisplan 62.02 Katasterführung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.000					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	346.059	280.000	270.000	270.000	270.000	270.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.622					
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	21.638	15.805	8.877	8.966	9.056	9.147
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	431.319	295.805	278.877	278.966	279.056	279.147
011	Personalaufwendungen	-1.670.659	-1.706.339	-1.772.547	-1.790.273	-1.808.176	-1.826.258
012	Versorgungsaufwendungen	-115.520	-119.546	-66.031	-66.691	-67.357	-68.031
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.879	-60.200	-64.380	-64.555	-64.730	-64.905
014	Bilanzielle Abschreibungen	-15.723	-13.970	-10.125	-10.043	-9.619	-9.535
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.648	-60.300	-19.120	-19.970	-20.820	-21.670
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.866.429	-1.960.355	-1.932.203	-1.951.532	-1.970.702	-1.990.399
018	Ordentliches Ergebnis	-1.435.110	-1.664.550	-1.653.326	-1.672.566	-1.691.646	-1.711.252
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.435.110	-1.664.550	-1.653.326	-1.672.566	-1.691.646	-1.711.252
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-1.435.110	-1.664.550	-1.653.326	-1.672.566	-1.691.646	-1.711.252
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-112.510	-113.601	-131.680	-133.295	-134.922	-136.561
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-1.547.620	-1.778.151	-1.785.006	-1.805.861	-1.826.568	-1.847.813

62.02.01 Fortführung der Geobasisdaten	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Vermessung und Raumbezug
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW), BauGB, BauO NRW 2018	
Beschreibung	
Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters mit dem Schwerpunkt Änderungen an den Grundstücks- und Flurstücksgrenzen, Übernahme von Veränderungen im Grundbuch und Erfassung einmessungspflichtiger Gebäude.	
Allgemeine Ziele	
Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters als amtliche Grundlage für die Sicherung des Eigentums im Grundbuch und für raumbezogene Entscheidungen und Arbeitsprozesse in Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft.	
Zielgruppen	
Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Notare, Amtsgerichte, Finanzämter, Gemeinden, Banken, Versorgungswirtschaft	
Erläuterungen	
Dieses Produkt umfasst die Leistungen:	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Übernahme von Teilungsvermessungen 2. Übernahme von Grenzvermessungen 3. Übernahme von Flurbereinigungen 4. Übernahme von Baulandumlegungen und Grenzregelungen 5. Übernahme von Veränderungen im Grundbuch 6. Übernahme von Gebäudeeinmessungen, Gebäuden, Gebäudeabbrüchen 7. Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht 8. Flurstücksverschmelzungen 9. Übernahme sonstiger Angaben zum Flurstück und von Hinweisen zu Nachweisen anderer Stellen 	
Übernahme von Teilungsvermessungen	
<p>Eine Teilungsvermessung ist die technische Grundlage zur Erstellung von Auflassungsschriften, die im Grundbuch für die Eigentumbildung und -übertragung benötigt werden. Jeder neue Bauplatz, jeder Ausbau einer Straße, eines Radweges, eines Bachlaufes löst i.d.R. eine Fortführung des Katasters aus, damit die Grenzen des neu zu bildenden Eigentums an den neu entstehenden Grundstücken korrekt aufgemessen und dokumentiert werden. Die zeitnahe Ausführung von Katastervermessungen und ihre Übernahme in das Liegenschaftskataster ist in fast allen Fällen aus Kostengründen (z.B. Zwischenfinanzierungen) für den Antragsteller sehr wichtig. So werden nach einer Vermessung zur Zerlegung eines Grundstückes Auflassungsschriften angefertigt, das sind beglaubigte Auszüge aus dem Liegenschaftskataster, die ganz speziell das einzelne Grundstück betreffen und die Lage sowie die Abmessungen davon zeigen. Diese Auflassungsschriften werden den Antragstellern, Eigentümern und Erbbauberechtigten nach der Übernahme von Grundstückszerlegungen ins Liegenschaftskataster übersandt. Gleichzeitig dienen sie als Grundlage zur formellen Eigentumsübertragung nach dem BGB (Auflassung).</p>	
Übernahme von Grenzvermessungen	
<p>Auch die Grenzvermessungen zählen zu den Katastervermessungen. Sie zeigen als Ergebnis die örtlich korrekte Lage der Grenze, z.B. bei Grenzstreitigkeiten oder bei Baumaßnahmen. Der messungstechnische Nachweis der Grenze wird in das Liegenschaftskataster übernommen und steht für spätere Arbeiten wieder zur Verfügung.</p>	
Übernahme von Flurbereinigungen	
<p>Vom Zeitpunkt der Anordnung einer Flurbereinigung bis zur Schlussfeststellung erfolgt die katastermäßige Bearbeitung auf Grund des Flurbereinigungs-Zusammenarbeits-Erlasses. Anhand der von der Flurbereinigungsbehörde</p>	

62.02.01 Fortführung der Geobasisdaten

Kreis Unna

abgegebenen Katasterberichtigungsunterlagen hat der Fachbereich Vermessung und Kataster das Liegenschaftskataster zu berichtigen.

Übernahme von Baulandumlegungen und Grenzregelungen

Mit einer Umlegung oder Grenzregelung nach dem Baugesetzbuch werden die Grundstücksverhältnisse neu geordnet (Teil 4 BauGB: Bodenordnungsverfahren, §§ 45 ff). Da diese Vermessungen mit der Umlegung neues Recht setzen, werden auch diese Vermessungsergebnisse auf Dauer dokumentiert.

Übernahme von Veränderungen im Grundbuch

Zwecks Einhaltung der Übereinstimmung zwischen Grundbuch und Liegenschaftskataster sind vom Grundbuchamt mitgeteilte Veränderungen der Eigentümer- bzw. Erbbauberechtigten-Angaben, der Grundbuchbezeichnung, der Angaben zu grundstücksgleichen Rechten und Anteilsgrundstücken sowie Angaben über die Teilung und Vereinigung von Grundstücken in das Liegenschaftskataster zu übernehmen.

Übernahme von Gebäudeeinemessungen, Gebäuden, Gebäudeabbrüchen

Seit 1972 besteht die Gebäudeeinemessungspflicht für die Grundstückseigentümer. Der vollständige Nachweis von lagerichtig in den Katasterkarten dokumentierten Gebäuden ist für viele Stellen in Wirtschaft, Verwaltung und Recht von großer Bedeutung.

So benötigen Energieversorger die Lage des Gebäudes, um ihre Leitungen zu dokumentieren; die Städte führen auf der Basis des Liegenschaftskatasters ihre städtischen Planungen aus, dokumentieren die Hausnummer und berechnen die Grundstücksmaße für Anliegerbeiträge. Die zeitnahe Übernahme dieser Veränderungen im Gebäudebestand ist somit für Recht, Wirtschaft und Verwaltung wichtig.

Vor diesem Hintergrund hat der Gesetzgeber eine Bearbeitungsfrist von 3 Monaten für die Übernahme der Gebäudeeinemessungen in das Liegenschaftskataster vorgeschrieben.

Überwachung der Gebäudeeinemessungspflicht

Wird auf einem Grundstück ein Gebäude errichtet oder in seinem Grundriss verändert, so hat der Eigentümer oder Erbbauberechtigte das neue oder veränderte Gebäude auf seine Kosten einmessen zu lassen (§ 16 Vermessungs- und Katastergesetz). Die Katasterbehörde hat dies zu überwachen. Zur Einhaltung der Pflicht hat der Gesetzgeber enge Fristen gesetzt. Nach deren Ablauf kann die Katasterbehörde das Erforderliche auf Kosten des Verpflichteten veranlassen. Ggf. kann sie das Gebäude selbst einmessen.

Flurstücksverschmelzungen

Damit die Anzahl der Flurstücke eingeschränkt wird und die Liegenschaftskarte lesbar bleibt, sollen Flurstücke, die zu einem örtlich und wirtschaftlich einheitlichen Grundstück gehören, verschmolzen werden. Ist eine Verschmelzung nur nach einer vorherigen Vereinigung möglich, ist darauf hinzuwirken, dass die Eigentümer einen entsprechenden Antrag stellen. Dieser wird amtlich beglaubigt. Das Liegenschaftskataster wird fortgeführt.

Übernahme sonstiger Angaben zum Flurstück und von Hinweisen anderer Stellen

Das Liegenschaftskataster wird außerdem fortgeführt bei Änderungen in den Lagebezeichnungen oder bei Hinweisen anderer Stellen, Bodenordnungsmaßnahmen und in einigen anderen Fällen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	15,20	15,20	14,05

Kennzahlen 62.02.01 - Fortführung der Geobasisdaten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan
Übernahme von Teilungsvermessungen	316	312	276	298	280	260
Übernahme von Grenzvermessungen	47	23	26	25	30	30
Übernahme von Flurbereinigungen, Baulandumlegungen u. Grenzregelungen	1	6	6	1	4	3
Übernahme von Grundbuchveränderungen	17.947	17.159	16.868	18.295	18.000	17.000
Übernahme von Gebäudeeinmessungen, Gebäuden, Gebäudeabbrüchen	1.388	1.591	1.473	1.215	1.400	1.400
Überwachung der Gebäudeeinmessungepflicht	474	384	327	375	400	200
Flurstücksverschmelzungen	285	172	177	201	120	120

Teilergebnisplan 62.02.01 Fortführung der Geobasisdaten

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	346.059	280.000	270.000	270.000	270.000	270.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	16.356	10.226	8.126	8.207	8.289	8.372
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	362.415	290.226	278.126	278.207	278.289	278.372
011	Personalaufwendungen	-1.032.598	-1.059.288	-1.088.180	-1.099.062	-1.110.053	-1.121.154
012	Versorgungsaufwendungen	-83.360	-77.351	-60.445	-61.049	-61.659	-62.276
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.711	-49.500	-62.800	-62.850	-62.900	-62.950
014	Bilanzielle Abschreibungen	-8.673	-7.970	-7.296	-7.580	-8.017	-8.423
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.645	-6.100	-8.500	-8.750	-9.000	-9.250
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.173.988	-1.200.209	-1.227.221	-1.239.291	-1.251.629	-1.264.053
018	Ordentliches Ergebnis	-811.573	-909.983	-949.095	-961.084	-973.340	-985.681
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-811.573	-909.983	-949.095	-961.084	-973.340	-985.681
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-811.573	-909.983	-949.095	-961.084	-973.340	-985.681
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-75.699	-74.163	-88.074	-89.165	-90.263	-91.370
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-887.272	-984.146	-1.037.169	-1.050.249	-1.063.603	-1.077.051

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.02.01 Fortführung der Geobasisdaten

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Bei den Erträgen in Höhe von 270.000 € (VJ: 280.000 €) handelt es sich um Gebühren für die Übernahme von Katastervermessungen. Die Höhe der Erträge ist antragsabhängig und nur bedingt beeinflussbar. Der Schätzung liegen die Ergebnisse der Vorjahre, das bisherige Ergebnis für das laufende Jahr sowie die Erwartungen an die Konjunktur unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen zugrunde.

Darüber hinaus sind hausintern und aufgrund von Vorschriften für Dritte (Landesbehörden, Städte und Gemeinden) Leistungen gebührenfrei zu erbringen.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.02.01 Fortführung der Geobasisdaten
zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016
Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant: 1.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 1.000 €) 62.300 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 48.900 €) 2.600 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 3.600 €) 500 € - Reisekosten (VJ: 500 €) 1.500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 1.000 €)

62.02.02 Feldvergleich und amtliche Basiskarte	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Vermessung und Raumbezug
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW), Pflichtenheft NRW	
Beschreibung	
Aktualisierung des Liegenschaftskatasters durch Feldvergleich mit dem Schwerpunkt Änderungen der Topographie, Tatsächlichen Nutzung, Bodenschätzung und der Erfassung nachweispflichtiger Gebäude.	
Allgemeine Ziele	
Aktualisierung des Liegenschaftskatasters als amtliche Grundlage für raumbezogene Entscheidungen und Arbeitsprozesse in Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft.	
Zielgruppen	
Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Notare, Amtsgerichte, Finanzämter, Gemeinden, Banken, Versorgungswirtschaft	
Erläuterungen	
Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Feldvergleich und Amtliche Basiskarte 2. Qualitätssicherung der Geobasisdaten 	
Feldvergleich und Amtliche Basiskarte	
<p>Die Amtliche Basiskarte (ABK) ist eine vektorbasierte Übersichtskarte im Maßstabsbereich 1:2.500 bis 1:10.000, die eine Verbindung zwischen der großmaßstäbigen Liegenschaftskarte und den topografischen Landeskartenwerken herstellt. Sie ist eine Standardausgabe aus dem Liegenschaftskataster und wird unmittelbar aus deren tagesaktuellen Daten abgeleitet.</p> <p>Die ABK ist eine wichtige Grundlage für die Präsentation raumbezogener Informationen und für raumbezogene Planungen in Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Verwaltung, aber auch für private Anwendungen geeignet. So findet sie sehr häufig Verwendung für die Erstellung thematischer Karten (z.B. als farbige Übersichtskarte für Planungszwecke). Die ABK ist - in absoluten Zahlen gemessen - das meistgenutzte Kartenwerk. Dass schätzungsweise 80% der abgegebenen Datenmengen von Verwaltungen genutzt werden, zeigt den hohen Wert topographischer Karten mittleren Maßstabs für Planungszwecke.</p> <p>Zur Sicherstellung der Grundaktualität der Geobasisdaten ist als gesetzlicher Auftrag das Liegenschaftskataster mit einer Aktualität von max. 3 Jahren zu führen (periodische Fortführung). Darüber hinaus ist das Liegenschaftskataster punktuell für vorgegebene Objektarten spitzentaktuell zu halten. Dies wird durch einen kontinuierlichen Feldvergleich mit modernen Fernerkundungsverfahren realisiert. Unterstützend wird, um die notwendigen Plausibilitäten und Spitzenaktualitäten sicherzustellen, bei Bedarf ein topographischer Außendienst eingesetzt.</p> <p>Aus dem Feldvergleich werden schwerpunktmäßig nachfolgende Veränderungen in das Liegenschaftskataster übernommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übernahme von Änderungen der Topographie Die durch den Feldvergleich festgestellten topographischen Veränderungen (z.B. Relief, Gewässer, Straßen, Wege, Bauwerke) werden in das Liegenschaftskataster übernommen. • Übernahme von Änderungen der tatsächlichen Nutzung Die durch den Feldvergleich festgestellten Veränderungen in der tatsächlichen Nutzung werden in das Liegenschaftskataster übernommen. 	

62.02.02 Feldvergleich und amtliche Basiskarte

Kreis Unna

- **Übernahme der Bodenschätzung**

Die Bodenschätzung umfasst die Kennzeichnung des Bodens nach seiner Beschaffenheit und die Feststellung der Ertragsfähigkeit. Die Bodenschätzungsergebnisse werden vom Finanzamt festgestellt und in das Liegenschaftskataster eingearbeitet.

- **Übernahme von nachweispflichtigen Gebäuden**

Gebäude die nicht der gesetzlichen Gebäudeeinmessungspflicht aber der Nachweispflicht im Liegenschaftskataster unterliegen, werden von Amts wegen über den Feldvergleich erfasst.

Qualitätssicherung der Geobasisdaten

Im Rahmen des Qualitätsmanagements ist es Aufgabe der Katasterbehörde, die technische und inhaltliche Qualität der geführten Geodaten des Liegenschaftskatasters sicherzustellen und im Interesse der zahlreichen Nutzer des Liegenschaftskatasters weiter zu verbessern. Mit einer Ständigen Qualitätskontrolle werden die Daten durch Fehlerbereinigung und mit qualitätsverbessernden Maßnahmen in den Primärdaten so optimiert, dass ein landesweit einheitlicher Datenbestand bereitgestellt werden kann.

Die zunehmende Harmonisierung der Geodaten auf Basis neuer nationaler/ internationale Normen und Standards erfordert eine individuelle Weiterentwicklung des Geoinformationssystems inklusive der Geodaten. Dies erfolgt durch die Fachgerechte Optimierung von Arbeitsabläufen und durch die Entwicklung von neuen Prozessen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	9,55	9,55	8,55

Kennzahlen 62.02.02 - Feldvergleich, amtliche Basiskarte

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan
Aktualisierung der ABK (km2)	*	*	*	*	*	150

* Kennzahl wird erstmalig im Haushaltsjahr 2020 erhoben.

Teilergebnisplan 62.02.02 Feldvergleich und amtliche Basiskarte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.000					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.622					
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.282	5.579	751	759	767	775
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	68.904	5.579	751	759	767	775
011	Personalaufwendungen	-638.061	-647.051	-684.367	-691.211	-698.123	-705.104
012	Versorgungsaufwendungen	-32.160	-42.195	-5.586	-5.642	-5.698	-5.755
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.167	-10.700	-1.580	-1.705	-1.830	-1.955
014	Bilanzielle Abschreibungen	-7.050	-6.000	-2.829	-2.463	-1.602	-1.112
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.003	-54.200	-10.620	-11.220	-11.820	-12.420
017	Ordentliche Aufwendungen	-692.441	-760.146	-704.982	-712.241	-719.073	-726.346
018	Ordentliches Ergebnis	-623.537	-754.567	-704.231	-711.482	-718.306	-725.571
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-623.537	-754.567	-704.231	-711.482	-718.306	-725.571
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-623.537	-754.567	-704.231	-711.482	-718.306	-725.571
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-36.811	-39.438	-43.606	-44.130	-44.659	-45.191
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-660.348	-794.005	-747.837	-755.612	-762.965	-770.762

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.02.02 Feldvergleich und amtliche Basiskarte

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden folgende Aufwendungen geplant:

- 500 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 45.500 €)
- 3.500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 4.000 €)
- 2.500 € - Reisekosten(VJ: 2.000 €)
- 2.300 € - Kfz-Leasing (VJ: 2.300 €)
- 1.500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 300 €)

62.03 Wertermittlung und Geodatenmanagement

Kreis Unna

Verantw. Personen Martin Oschinski

Produktgruppenzuordnung

62.03.01 Digitale Geoinformation

62.03.02 Geodatenservice

62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

62.03.04 Kommunale Wertermittlung

Erläuterungen

Diese Produktgruppe gliedert sich in die vier Produkte "Digitale Geoinformation", "Geodatenservice", "Geschäftsstelle des Gutachterausschusses" und "Kommunale Wertermittlung".

Ein modernes Liegenschaftskataster, das von vielen planenden, bauenden und verwaltenden Stellen nachgefragt wird, benötigt eine gut informierte Anlaufstelle für alle Kunden, wo diese all diejenigen Informationen zeitnah erhalten können, die im Liegenschaftskataster gespeichert sind.

In den letzten Jahren hat sich der Charakter von Erzeugnissen, in denen raumbezogene Inhalte dargestellt werden, besonders im Liegenschaftskataster, durch die neuen Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologien drastisch verändert - von statischen Kartenerzeugnissen hin zu Produkten, die mit Geoinformationssystemen dynamisch generiert werden.

Die digitalen Daten des Liegenschaftskatasters bezeichnet man heute als Geobasisdaten. Dies sind grundlegende amtliche rechnerlesbare Geoinformationen, welche die Landschaft (Topographie), die Grundstücke und die Gebäude anwendungsneutral beschreiben.

Der Anwender benutzt Daten (z. B. über Klima, Umwelt, Wirtschaft oder Bevölkerung), die mit den Geodaten des Liegenschaftskatasters in Beziehung gebracht (georeferenziert) werden, um weitere Geoinformationen zu erzeugen.

Einige Daten hat der Gesetzgeber jedoch unter den Vorbehalt des berechtigten Interesses gestellt. Der Datenschutz schränkt hier die Weitergabe von einigen Daten ein.

Dynamisch auf Kundenwunsch generierte Kartenprodukte und Anwendungen werden im Produkt „Digitale Geoinformationen“ als eines von zwei Kompetenzfeldern des Geodatenmanagements erbracht. Hier erfolgt die Organisation, Aufnahme, Analyse, Aufbereitung (Verschneidung, Geoprozessing) und Präsentation (Visualisierung) von Geodaten zu kunden- und zielorientierten kartographischen Medien. Dies können je nach Zweck und Auftrag zweidimensionale Plandarstellungen, interaktive Webkarten und dreidimensionale Gelände-, Gebäude- und Stadtmodelle sein. Kunden sind verschiedene Fachbereiche der Kreisverwaltung, kreisangehörige Gesellschaften, kreisangehörige Kommunen, Wirtschaftsunternehmen, Politik und Bürger. Das Management ist die zweite Kompetenz des Geodatenmanagements. Es umfasst die Strategieentwicklung, Strukturierung, Koordination und Steuerung von Prozessen im Kreis Unna in Zusammenhang mit Informationen mit einem Raumbezug. Es trägt zu einer effizienten Nutzung und raschen Kommunikation zwischen Bearbeiter und geodatenhaltender Stelle bei. Kunden sind Personen in anderen Fachbereichen, in Kommunen, in Firmen, in der Politik oder in der Wirtschaft. Kostenintensive Doppelentwicklungen und -erfassungen werden vermieden. Teil der Kommunikation sind Beratungen zu geplanten oder laufenden Vorgehensweisen, Schulungen von Mitarbeitenden und Mitteilung von Informationen. Im Rahmen des Networkings wird der Kreis Unna in Fragen bei Geodaten durch das Management vertreten.

Dritter Aufgabenschwerpunkt des Produkts „Digitale Geoinformationen“ sind die Reprographie und der Druck. Dies beinhaltet die lichttechnische Reproduktion von Vorlagen und die Bedienung, Laufenthaltung und technische Wartung von Großformatscannern und -plottern.

Deutschland gehört zu den wenigen Ländern, in denen die Grundzüge der Marktwertermittlung gesetzlich geregelt sind. Dass der deutsche Immobilienmarkt von dramatischen Zusammenbrüchen verschont geblieben ist, kann nicht zuletzt auf diese gesetzlichen Grundlagen zurückgeführt werden, die sich als Garant einer fundierten Marktwertermittlung erwiesen haben, einer konsequent am Marktgeschehen ausgerichteten Verkehrswertermittlung frei von spekulativen Elementen und prognostischen Wertermittlungsmethoden.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses wird bei der Gebietskörperschaft eingerichtet, für deren Bereich der Gutachterausschuss gebildet ist. Die Gebietskörperschaft stellt für die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses fachlich geeignetes Personal und Sachmittel im erforderlichen Umfang zur Verfügung.

62.03 Wertermittlung und Geodatenmanagement

Kreis Unna

Im Bundesbaugesetz (BBauG) von 1960 regelte der Gesetzgeber aufgrund der historischen Erfahrungen aus dem Königreich Preußen, der Weimarer Republik und dem Deutschen Reich wesentliche Elemente in der Bodenpolitik. Diese wurden durch das Baugesetzbuch (BauGB) im Jahre 1986 für den Geschäftsbereich des Gutachterausschusses fortgeschrieben. Das mit dem Erbschaftssteuerreformgesetz -ErbStRG- geänderte Wertermittlungsrecht des BauGB ist gemäß Art. 6 Abs. 2 ErbStRG am 1.7.2009 in Kraft getreten. So sollen mit diesem Gesetzeswerk

- **die Grundlagen für einen funktionsfähigen Bodenmarkt geschaffen werden,**
- **die Transparenz der Bodenpreise gefördert werden,**
- **Bodenrichtwert- und Preisübersichten die Marktteilnehmer zuverlässig informieren.**

Nach Prof. Dr. Dieterich - Kommentar zum BBauG - sind "für alle Teilnehmer am Grundstücksmarkt, vor allem für die Durchführung städtebaulicher, insbesondere bodenordnender Maßnahmen zutreffende Vorstellungen vom Wert bebauter und unbebauter Grundstücke von großer Bedeutung. Im privaten Geschäftsverkehr mit Grundstücken ist nur der vor Übervorteilung geschützt, der über die Grundstückswerte Bescheid weiß. Städtebauliche Maßnahmen, heute auch Maßnahmen im Bereich Natur, Umwelt und Bodenschutz, Industriebrachen und Konversionsflächen lassen sich mit Aussicht auf Erfolg nur in Angriff nehmen, wenn genaue Kenntnisse über den Wert der betroffenen Grundstücke bestehen. Die zuverlässige Ermittlung von Grundstückswerten ist deshalb im Bereich des privaten wie des öffentlichen Rechts eine wichtige Voraussetzung für die Vermeidung von Fehlern. Neben der städtebaulichen Bedeutung haben Bodenpolitik und gute Kenntnis über Bodenwerte auch eigentums- und verteilungspolitische Aspekte. Auch im steuerlichen Bereich sind genaue Informationen über den Grundstücksmarkt wichtige Hilfsmittel, wie neuere Diskussionen in der Bundes-/ Landespolitik zeigen.

Aus all diesen Gründen wurden per Gesetz unabhängige und selbstständige Gutachterausschüsse und Geschäftsstellen für den Bereich eines Kreises oder einer kreisfreien Stadt, später außerdem auch für Gemeinden mit mehr als 60.000 Einwohnern eingerichtet. Die Landesregierungen wurden im BauGB ermächtigt, wesentliche Dinge per Gutachterausschussverordnung zu regeln.

WIRKUNGSZIELE

Mieter und Vermieter sind in der Lage, sich auf einfache und übersichtliche Weise einen Überblick über ortsübliche Mieten nicht preisgebundener Wohnungen zu verschaffen.

Mieter sind vor unangemessenen Mieterhöhungen geschützt; für Vermieter ist die Wirtschaftlichkeit ihres Wohneigentums gesichert.

LEISTUNGSZIEL

Im Jahr 2019 wird für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (z. Zt. außer Lünen, Schwerte und Unna) ein qualifizierter Mietspiegel erstellt, der alle 2 Jahre angepasst wird.

Maßnahmen

Um den Anforderungen eines qualifizierten Mietspiegels zu genügen, ist die Erhebung repräsentativer Daten erforderlich. Hierzu wird der Fachbereich auf Datenbanken von Vereinen und Wohnungsunternehmen zugreifen (z. B. Haus und Grund, UKBS) und diese durch Befragungen von Mietern und Vermietern ergänzen.

Im Anschluss wird unter Berücksichtigung mietpreisbildender Faktoren (z. B. Art, Größe, Ausstattung und Lage der Wohnung) für jede kreisangehörige Kommunen ein Mietspiegel erstellt und mit diesen sowie ortsansässigen Mieter- und Vermietervereine abgestimmt.

Teilergebnisplan 62.03 Wertermittlung und Geodatenmanagement

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	153.461	175.000	151.000	141.000	121.000	121.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.210		15.000		15.000	
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	21.580	11.999	8.353	8.436	8.520	8.605
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	189.251	186.999	174.353	149.436	144.520	129.605
011	Personalaufwendungen	-1.103.075	-1.192.639	-1.284.676	-1.297.522	-1.310.498	-1.323.602
012	Versorgungsaufwendungen	-93.494	-90.752	-62.131	-62.752	-63.379	-64.013
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.662	-22.600	-20.700	-20.850	-21.000	-21.150
014	Bilanzielle Abschreibungen	-13.616	-14.800	-11.083	-8.325	-7.360	-6.965
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.616	-29.400	-102.800	-44.250	-103.700	-43.300
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.300.463	-1.350.191	-1.481.390	-1.433.699	-1.505.937	-1.459.030
018	Ordentliches Ergebnis	-1.111.211	-1.163.192	-1.307.037	-1.284.263	-1.361.417	-1.329.425
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.111.211	-1.163.192	-1.307.037	-1.284.263	-1.361.417	-1.329.425
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-1.111.211	-1.163.192	-1.307.037	-1.284.263	-1.361.417	-1.329.425
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-91.965	-109.433	-39.609	-40.361	-41.115	-41.874
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-1.203.177	-1.272.625	-1.346.646	-1.324.624	-1.402.532	-1.371.299

62.03.01 Digitale Geoinformation	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Katasterführung
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW)	
Beschreibung	
Geodatenmanagement, Geodatenverarbeitung und -visualisierung, Kartographie, 3D-Stadtmodelle, Kundenbetreuung, Beratung, Schulung, Reprographie, Großformatdruck	
Allgemeine Ziele	
Organisation, Erfassung, Analyse, Bearbeitung von Geodaten. Ziel-, zweck- und nutzerorientierte Visualisierung in Form von kartographischen Produkten, interaktiven Karten und 3D-Modellen. Aufbau eines modernen Geodatenmanagements zum effizienten Umgang von raumbezogenen Daten in der Kreisverwaltung Unna. Beratung bei Projekten im Zusammenhang mit raumbezogenen Daten. Schulung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Einsatz von Geoinformationssystemen und verwandte Software. Lichttechnische Reproduktion, Pflege und Wartung der Großformat-Scanner und -Drucker.	
Zielgruppen	
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Fachbereiche der Kreisverwaltung, kreisangehörige Gesellschaften, andere Behörden und Kommunen, Unternehmen, Energieversorger, Politik und Bürger	
Erläuterungen	
<p>Geodatenverarbeitung und Visualisierung</p> <p>Die Geodatenverarbeitung beschreibt die Erhebung, Analyse und Aufbereitung von Sachverhalten oder Informationen mit einem Raumbezug. Dies geschieht kontextabhängig im Projekt und in Abhängigkeit der von Dritten gegebenen Daten und den Anforderungen an die Datenqualität. Die Visualisierung ist die Präsentation der aufbereiteten Geodaten in kartographischen Medien bzw. thematischen Karten (Lagepläne, Infografiken, Schemakarten, Choroplethenkarten usw.) oder in interaktiven Web-Karten. Bei 3D-Daten erfolgt die Visualisierung in interaktiven Gelände- bzw. Stadtmodellen, im 3D-Kreismodell, in hochauflösenden Rendergrafiken oder Videofilmen.</p> <p>In diesem Produkt werden kostenpflichtige und kostenfreie Leistungen erbracht. Interne Leistungen (Fachbereiche der Kreisverwaltung) sowie solche an Kommunen oder andere Behörden werden nicht verrechnet.</p> <p>Geodatemanagement</p> <p>Geodatemanagement versteht sich als Optimierung der Abläufe und Organisation in Zusammenhang mit raumbezogenen Informationen. Es umfasst neben der oben beschriebenen fachlichen Datenverarbeitung zur Erzeugung und Verarbeitung von Geodaten auch (Projekt-) Management- und Steuerungsfunktionen, Koordination und Moderation. Ziel sind die effiziente Verwendung von Geodaten innerhalb der Kreisverwaltung Unna und eine zentrale Informations- und Beratungsstelle für Projekte, die Daten mit einem Raumbezug umfassen.</p> <p>Kartenvertrieb und Nutzungsrechte an topographischen Karten und sonstigen Karten</p> <p>Der Fachbereich vertreibt die Deutsche Grundkarte, historische Ausgaben der amtlichen Landeskartenwerke, Luftbildkarten (Orthophotos), Kreiskarten und verschiedene thematische Karten in analoger und digitaler Form, auf Wunsch erfolgt eine umfassende Beratung. Es werden Vervielfältigungs-, Nutzungs- und Lieferbedingungen erklärt und entsprechende Rechte ausgegeben.</p> <p>Reprographie</p> <p>Die in diesem Produkt erbrachten Leistungen werden vorrangig innerhalb der eigenen Verwaltung nachgefragt. Dafür stehen Großformat-Farbscanner, Flachbettscanner und ein Großformatdrucker zur Verfügung. Damit können jegliche Vervielfältigungen bis zu einer Breite von 106 cm erstellt werden. Darüber hinaus steht eine zentrale Ansprechperson bei Fragen zur optimalen Scanqualität und Druckausgabe zur Verfügung und überwacht die Laufenthaltung und Pflege der Geräte.</p>	

62.03.01 Digitale Geoinformation

Kreis Unna

In diesem Produkt werden kostenpflichtige Leistungen nach der Gebührenordnung des Kreises Unna erbracht. Interne Leistungen (Fachbereiche der Kreisverwaltung) sowie solche an Kommunen oder andere Behörden werden nicht verrechnet.

Teilergebnisplan 62.03.01 Digitale Geoinformation

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.000	1.000	1.000	1.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte			15.000		15.000	
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge						
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge			16.000	1.000	16.000	1.000
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-300	-350	-400	-450
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-69.500	-9.600	-67.700	-5.950
017	Ordentliche Aufwendungen			-69.800	-9.950	-68.100	-6.400
018	Ordentliches Ergebnis			-53.800	-8.950	-52.100	-5.400
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-53.800	-8.950	-52.100	-5.400
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV			-53.800	-8.950	-52.100	-5.400
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-1.000	-1.100	-1.200	-1.300
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)			-54.800	-10.050	-53.300	-6.700

62.03.02 Geodatenservice

Kreis Unna

Verantw.Org.Einheit Katasterführung
Klassifizierung A

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW)

Beschreibung

Beratung, Auskünfte aus dem Liegenschaftskataster, Auszüge aus dem Katasterzahlennachweis; Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnisse; Kartenvertrieb und Nutzungsrechte an top. Karten

Allgemeine Ziele

Anforderungsgerechte, zügige, kundenorientierte Beratung und Verkauf von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster, von top. Karten und Nutzungsrechten. Zügige Erteilung der beantragten Vermessungsunterlagen; Aufbau eines modernen bedarfsgerechten Vermessungsregisters

Zielgruppen

Eigentümer, Notare, Gemeinden, Finanzämter, Energieversorger, Öff. best. Verm.-Ing., Architekten u.a. Benutzer

Erläuterungen

Geodateninformation

In diesem Produkt werden kostenpflichtige und kostenfreie Leistungen erbracht. Interne Leistungen werden nicht verrechnet.

Informationen zu Liegenschaften

Dieses Produkt umfasst die folgenden Leistungen:

- Beratungen, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster
- Abgabe von Auszügen aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte
- Erteilung von Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnissen
- Kartenvertrieb und Erteilung von Nutzungsrechten an topographischen und sonstigen Karten

Beratungen, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster

Der Fachbereich berät Eigentümer, Gemeinden, private Stellen usw. in kataster- und vermessungstechnischen Fragen. Er erteilt bei vorliegendem berechtigtem Interesse Auszüge aus dem Amtlichen Liegenschaftskataster (auch aus historischen Nachweisen) in analoger und digitaler Form. Behörden und andere berechnigte Stellen können Daten auch im automatisierten Abrufverfahren erhalten.

Abgabe von Auszügen aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte

Zur Durchführung von Vermessungen aller Art, zur Anfertigung von Plänen und aus sonstigen Gründen erteilt der Fachbereich Auszüge aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte. Auf Antrag erhalten Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure über eine Web-Auskunft die Möglichkeit sich über eine entsprechende Software die benötigten Vermessungsunterlagen selbst zusammenzustellen.

Entfernungs-, Grenz-, Identitätsbescheinigungen, Unschädlichkeitszeugnisse

Entfernungsbescheinigungen werden u. a. für Schülerfahrtkostenerstattungen und Bewilligung von Trennungentschädigungen für Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes benötigt.

Die kostenpflichtige Grenzbescheinigung sagt aus, dass ein Gebäude innerhalb der rechtlichen Grenzen des Grundstücks errichtet wurde oder ob eine Grenzüberschreitung vorliegt.

Jedes Flurstück wird unter einer landesweit und historisch einmaligen Nummer im Liegenschaftskataster geführt, die sich nach Veränderungen an dem Flurstück ändert. Wenn sich nun im Laufe der Jahre das Flurstück, auf dem z.B. Wegerechte, Wasserleitungsrechte o.ä. liegen, so geändert hat, dass nicht mehr einwandfrei feststeht, welches zwischenzeitlich entstandene Flurstücksteil diese alten Rechte trägt, wird eine kostenpflichtige Identitätsbescheinigung benötigt.

Wird von einem großen Grundstück, welches mit einem Recht belastet ist, ein kleiner Teil im Grundbuch abgeschrieben (verkauft), ist es (meist) unschädlich, wenn das Recht nur auf dem größeren Teil verbleibt. Dies wird attestiert. Die Nachforschung nach Rechtsinhabern ist oft sehr schwierig, das Zeugnis kostet eine Gebühr.

62.03.02 Geodatenservice

Kreis Unna

Kartenvertrieb und Nutzungsrechte an topographischen Karten und sonstigen Karten

Der Fachbereich vertreibt die Deutsche Grundkarte, historische Ausgaben der amtlichen Landeskartenwerke, Luftbildkarten (Orthophotos, Schrägluftbilder und 3D-Daten), Kreiskarten und verschiedene thematische Karten in analoger und digitaler Form, auf Wunsch erfolgt eine umfassende Beratung. Es werden Vervielfältigungs-, Nutzungs- und Lieferbedingungen erklärt und entsprechende Rechte ausgegeben.

Digitales Rissarchiv

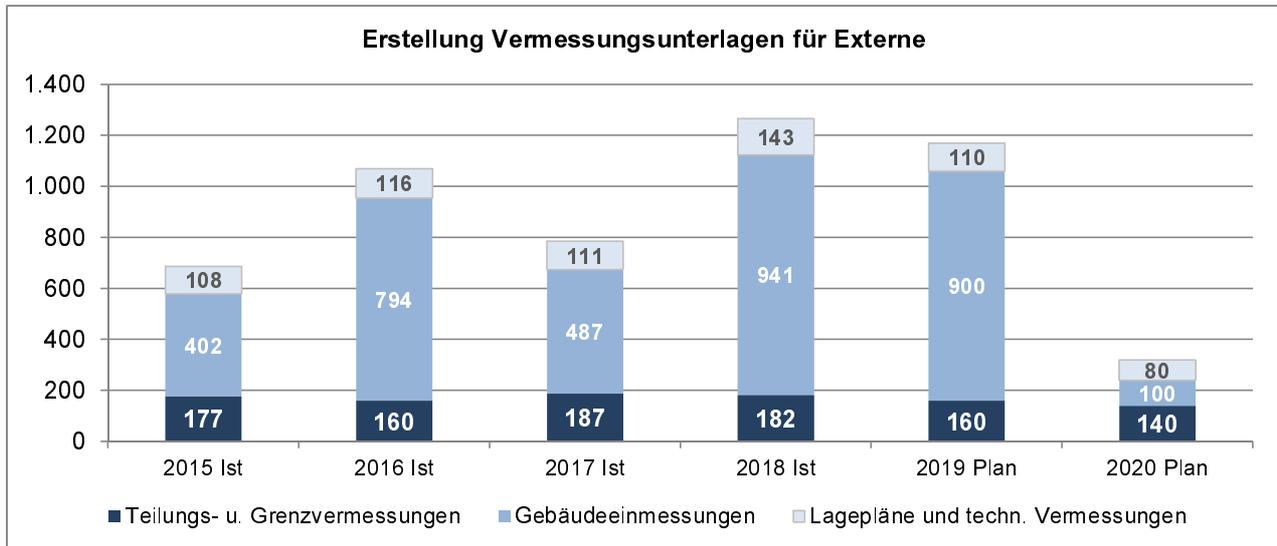
Mit den Fortführungsrisen (Protokoll einer jeden Vermessung) wurde mit Hilfe der neuen Scan-Technik ein digitales Rissarchiv aufgebaut. Es sind ca. 200.000 Rissen des NLK (neues Liegenschaftskataster) eingescannt und in das Programm LinkBase zur Erteilung von Vermessungsunterlagen eingelesen worden. Damit wurde der erste Schritt zum Aufbau des digitalen Rissarchivs abgeschlossen.

Als nächstes Projekt ist damit begonnen worden auch das "Alte Liegenschaftskataster" und die Grenzniederschriften einzelner Vermessungen digital zu erfassen und die dazugehörige Georeferenzierung voranzutreiben.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	9,97	10,20	9,63

Kennzahlen 62.03.02 - Geodatenervice

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan
Auszüge aus dem Liegenschaftskataster	2.950	3.106	2.827	2.714	2.900	2.800
Entfernungs-, Grenz-, Identitätsbescheinigungen	87	45	39	44	40	45
Verkauf von Topografischen Karten, etc.	44	57	51	50	50	50
Katasterauskünfte, mündlich	4.391	5.347	4.167	5.137	4.600	5.000
Projekt Georeferenzierung (km ²)	30	30	30	42	35	40



Teilergebnisplan 62.03.02 Geodatenervice

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.227	135.000	110.000	100.000	80.000	80.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.210					
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.564	5.109	1.001	1.011	1.021	1.031
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	135.002	140.109	111.001	101.011	81.021	81.031
011	Personalaufwendungen	-564.294	-599.538	-603.503	-609.537	-615.634	-621.789
012	Versorgungsaufwendungen	-41.411	-38.640	-7.447	-7.521	-7.596	-7.672
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.648	-17.400	-12.300	-12.350	-12.400	-12.450
014	Bilanzielle Abschreibungen	-10.558	-12.600	-9.274	-6.683	-5.895	-5.612
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.269	-8.000	-9.000	-9.400	-9.800	-10.200
017	Ordentliche Aufwendungen	-679.181	-676.178	-641.524	-645.491	-651.325	-657.723
018	Ordentliches Ergebnis	-544.179	-536.069	-530.523	-544.480	-570.304	-576.692
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-544.179	-536.069	-530.523	-544.480	-570.304	-576.692
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-544.179	-536.069	-530.523	-544.480	-570.304	-576.692
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-62.489	-74.452	-4.500	-4.700	-4.900	-5.100
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-606.668	-610.521	-535.023	-549.180	-575.204	-581.792

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.03.02 Geodatenervice

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Bei den Erträgen in Höhe von 115.000 € (VJ:135.000 €) handelt es sich um Gebühren für die Erteilung von analogen und digitalen Katasterausdrucken, Erteilung von Vermessungsunterlagen, Bescheinigungen sowie den Verkauf von Luftbildern. Die Höhe der Erträge ist antragsabhängig und nur bedingt beeinflussbar. Der Schätzung liegen die Ergebnisse der Vorjahre, das bisherige Ergebnis für das laufende Jahr sowie die Erwartungen an die Konjunktur unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen zugrunde.

Darüber hinaus sind hausintern und aufgrund von Vorschriften für Dritte (Landesbehörden, Städte und Gemeinden) Leistungen gebührenfrei zu erbringen.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

3.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 3.000 €)

16.400 € - Supportleistung für eingesetzte Software (VJ: 16.400 €)

2.000 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.000 €)

500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Katasterführung
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
Baugesetzbuch, Immobilienwertermittlungsverordnung, Gutachterausschussverordnung NRW	
Beschreibung	
Führung, Auswertung der Kaufpreissammlung, Ermittlung von Grundstücksmarktdaten und Bodenrichtwerten; Erteilung von Auskünften, Erstellung des Grundstückmarktberichts des GAA, Mitarbeit an den Marktberichten von NRW und der Bundesrepublik, Erstellung von Wertgutachten, Erstellung von Mietspiegeln	
Allgemeine Ziele	
Bereitstellung aktueller und auf den Hauptfeststellungszeitpunkt bezogener Bodenrichtwerte und wertbeeinflussender Daten sowie von Informationen über die Grundstücksmarktentwicklung zur Erreichung objektiver Markttransparenz. Erstellung qualifizierter, unabhängiger Verkehrswertgutachten. Erstellung von qualifizierten Mietspiegeln für einzelne Städte und Gemeinden	
Zielgruppen	
Bürger, Gerichte, Sachverständige, Makler, Kreditinstitute, Finanzbehörden, Sozial-, Arbeit-, Jugend-, Umweltämter, Liegenschaftsämter	
Erläuterungen	
<p>Die Anzahl und die Einnahmen für erstellte Wertgutachten über bebaute und unbebaute Grundstücke sind abhängig von der Anzahl der Anträge, dem Verkehrswertvolumen sowie von der Anzahl der vorrangig zu bearbeitenden Anträge im Bereich der Kommunalen Wertermittlung.</p> <p>Auf Grund der steigenden Anzahl und des Umfangs der Anträge in der Kommunalen Bewertung sowie der Ermittlung von flächendeckenden zonalen Bodenrichtwerten und Immobilienrichtwerte sowie die Erstellung von Mietspiegel ist weiterhin nicht mit einer Steigerung der Einnahmen bei den Gebühren für Gutachten zu rechnen. Der Antragseingang ist gleichbleibend. Die Bodenrichtwerte, Immobilienrichtwerte und der Grundstücksmarktbericht wird im Internet unter "BORISplus.NRW" kostenlos bereitgestellt.</p> <p>Der Inhalt des Produktes wird im Baugesetzbuch (BauGB) mit den zugehörigen Landesverordnungen definiert. Primär gehören als Voraussetzung für die Wertermittlung folgende Aufgaben in dieses Produkt:</p> <p>Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung, Ermittlung von flächendeckenden zonalen Bodenrichtwerten und Immobilienrichtwerten, Ermittlung der sonstigen für die Wertermittlung erforderlichen Daten (u.a. Liegenschaftszinssätze, Bodenpreisindexreihen, Marktanpassungsfaktoren) und die Veröffentlichung von Feststellungen über den Grundstücksmarkt in einem jährlich herausgegebenen Grundstücksmarktbericht. Da die Wirtschaft (u.a. bei Standortentscheidungen) verstärkt diese Daten abfragt, wurde es erforderlich, die Auswertungen der Kaufverträge zu vertiefen und durch zusätzliche Erwerberbefragungen zu erweitern, um die o.g. Daten ableiten zu können.</p>	
Kaufpreissammlung	
<p>Wesentliches Element der Grundstücksmarktdaten ist die Kaufpreissammlung. Zu deren Führung hat jede beurkundende Stelle (Notare) alle Kaufverträge an den Gutachterausschuss zu übersenden. Die Verträge werden ausgewertet und die Daten anonymisiert gespeichert. Im Jahr 2004 wurde zusätzlich eine Erwerberbefragung (per Fragebogen) eingeführt, um die Qualität der Kaufpreissammlung zu steigern. Aus den gespeicherten Daten werden weitere Daten abgeleitet, die dem Markt zur Verfügung stehen. Dies sind im wesentlichen Grundstücksmarktberichte des Gutachterausschusses, Marktberichtsdaten für den Oberen Gutachterausschuss (Land NRW), ab 2009 für den Immobilienmarktbericht Deutschland, Bodenrichtwerte, Bodenrichtwertkarten sowie Marktdaten für Sachverständige.</p> <p>Die Grundstücksmarktdaten werden im Internet unter der Adresse „Borisplus. NRW“ veröffentlicht. Unter diesem gemeinsamen Portal wird „Boris.NRW“ (Boden-Richtwert-Informationen-System) und „IRIS.NRW“ (Immobilien-Richtwert –Informationen-System) zusammengefasst. Mit IRIS.NRW wird die Transparenz auf dem Markt für Wohnimmobilien und der Zugang zu den Marktinformationen entscheidend verbessert. In einem ersten Schritt sollen die Anwender das Produkt der „Allgemeinen Preisauskunft“, hier im Teilmarkt Wohnungseigentum, nutzen können. Die Auskunft richtet sich an jedermann und erlaubt die Abfrage von Informationen aus der Kaufpreissammlung anhand einfacher Kriterien zur Ermittlung eines mittleren Preisniveaus für ausgewählte Gebäudeklassen (Teilmärkte). Die Grundinformationen sollen kostenfrei angeboten werden.</p>	

62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kreis Unna

Grundstücksmarktbericht

Der Marktbericht des Gutachterausschusses erscheint jährlich. Er enthält u.a. allg. statistische Angaben, eine Übersicht über den Geschäftsbereich sowie Daten über Umsatz und Umsatzentwicklung eines Jahres, Zwangsversteigerungen, Herkunft der Käufer, Teilmärkte: 1- und 2-Familienhäuser, Bauland, Erbbaurechte, Landwirtschaftliche Flächen, Forstwirtschaftliche Flächen, Wohnungseigentum, Durchschnittspreise für Wohnungseigentum, Bodenpreisindexreihen für Wohnbauflächen, Gebietstypische Bodenrichtwerte, Liegenschaftszinsen, sowie weitere erforderliche Daten für den Grundstücksmarkt und allgemeine und fachliche Details. Die Daten werden in zusammengefasster Form an den Oberen Gutachterausschuss weitergegeben, der sie landesweit veröffentlicht (Grundstücksmarktbericht NRW). Der Marktbericht wird in einem kostenlosen PDF- Dokumente im Internet bereitgestellt (Markttransparenz).

Seit 2009 werden auch Daten für die Veröffentlichung des Immobilienmarktberichts Deutschland zur Verfügung gestellt (Herausgeber: Arbeitskreis der Oberen Gutachterausschüsse in der Bundesrepublik).

Bodenrichtwerte

Aus den einzelnen Kaufpreisen werden gem. § 196 BauGB flächendeckend Bodenrichtwerte ermittelt. Es sind Richtwertzonen zu bilden, die jeweils Gebiete umfassen, die nach Art und Maß der Nutzung weitgehend übereinstimmen. Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für den Boden (Angabe in Euro pro Quadratmeter), die jährlich durch den Gutachterausschuss ermittelt werden und sich jeweils auf den 01.01. des laufenden Jahres beziehen. Die Ermittlung und Veröffentlichung der zonalen Bodenrichtwerte erfolgt erstmalig zum 01.01.2011. Jeder kann diese Werte einsehen und Auskünfte erhalten. Mit dem Bodenrichtwertinformationssystem "BORISplus.NRW" erfolgt die Bereitstellung der Bodenrichtwerte im Internet. Landesweit wird ein einheitlicher Datensatz "BoRi.xls" mit strukturierten Bodenrichtwerten definiert. Dieser wird jährlich von den Gutachterausschüssen an das Geodatenzentrum beim Landesvermessungsamt abgegeben. Die Daten werden für eine flächendeckende Darstellung der Bodenrichtwerte im Internet verwendet.

Immobilienrichtwerte

Immobilienrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für Immobilien (Angabe in Euro pro Quadratmeter Wohnfläche) in der jeweils definierten Immobilienrichtwertzone. Die Werte stellen Vergleichsfaktoren für bebauten Grundstücke im Sinne des §13 ImmoWertV dar und bilden unter sachverständiger Einschätzung die Grundlage für die Verkehrswertermittlung im Vergleichsverfahren.

Sie werden aus tatsächlichen Kaufpreisen durch statistische Auswertungsmethoden sowie dem Sachverstand des Gutachterausschusses jährlich abgeleitet und beschlossen.

Die Werte beziehen sich auf den 01.01. des laufenden Jahres und werden in verschiedenen Teilmärkten (z.B. Eigentumswohnungen, Ein- und Zweifamilienhäuser) abgeleitet und veröffentlicht. Gestartet ist dieses Produkt zum 01.01.2019 mit dem Teilmarkt Ein- und Zweifamilienhäuser.

Jeder kann die Ergebnisse einsehen und Auskünfte erhalten.

Mit dem Bodenrichtwertinformationssystem „BORISplus.NRW“ erfolgt die Bereitstellung im Internet. Darin besteht die Möglichkeit über einen Immobilien-Preis-Kalkulator einen Wert für konkrete Objekte mithilfe weniger Merkmale (z.B. Baujahr, Wohnfläche) zu erhalten. Das ist kostenlos und ohne Registrierung möglich.

Grundstücksmarktdaten

Für die Ermittlung von Verkehrswerten ist nicht nur die empirische Kenntnis des Marktes wichtig, es müssen wesentliche Fakten und Daten numerisch belegt werden. Dies sind im wesentlichen Vergleichspreise, Durchschnittspreise für bestimmte Marktsegmente, Indexreihen, Liegenschaftszinssätze und Sachwertfaktoren. Örtliche Grundstücksmarktdaten werden unter dem gemeinsamen Portal Borisplus.NRW bereitgestellt.

Wertgutachten

Der Gutachterausschuss erstattet Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie Rechten an Grundstücken, wenn

1. die für den Vollzug dieses Gesetzbuchs zuständigen Behörden bei der Erfüllung der Aufgaben nach diesem Gesetzbuch,
2. die für die Feststellung des Wertes eines Grundstücks oder der Entschädigung für ein Grundstück oder ein Recht an einem Grundstück auf Grund anderer gesetzlicher Vorschriften zuständigen Behörden,
3. die Eigentümer, ihnen gleichstehende Berechtigte, Inhaber anderer Rechte am Grundstück und Pflichtteilsberechtigte, für deren Pflichtteil der Wert des Grundstücks von Bedeutung ist, oder
4. Gerichte und Justizbehörden

62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kreis Unna

es beantragen. Unberührt bleiben Antragsberechtigungen nach anderen Rechtsvorschriften.

Hieraus resultieren die Art und die Adressaten der zu erstattenden Verkehrswertgutachten:

- beim Kauf und Verkauf von Immobilien,
- im Falle von Ehescheidungen (z.B. Zugewinnausgleich),
- für Erbauseinandersetzungen und vorgezogene Erbregelungen,
- für die Überführung von Betriebsvermögen in Privatvermögen und umgekehrt,
- für steuerliche Streitfälle und Enteignungen.

Der Gutachterausschuss kann außer über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust auch Gutachten über die Höhe der Entschädigung für andere Vermögensnachteile erstatten.

Die Gutachten haben keine bindende Wirkung, soweit nichts anderes bestimmt oder vereinbart wurde.

Eine Abschrift des Gutachtens ist dem Eigentümer zu übersenden.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	5,85	5,85	6,35

Kennzahlen 62.03.03 - Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan
Wertgutachten über bebaute und unbebaute Grundstücke	26	29	23	24	20	20
Ausgewertete Kaufverträge	2.556	2.679	2.381	2.884	2.400	2.500
Auszüge aus der Kaufpreissammlung	13	15	19	18	12	15
Beratene und festgesetzte Bodenrichtwerte	967	1.013	1.031	1.047	1.050	1.051
Beratene und festgesetzte Immobilienrichtwerte	*	*	*	0	120	360
Verkaufte Bodenrichtwerte / Immobilienrichtwerte	2	1	0	4	4	5
Bodenrichtwertauskünfte / Immobilienrichtwertauskünfte mündlich	1.240	1.130	1.000	1.000	1.000	1.000
Ausgewertete und analysierte Mietangaben	*	*	*	0	800	3.000

* Kennzahl wird erstmalig im Haushaltsjahr 2019 erhoben.

Handlungsfelder

Wirtschaft und Arbeit	Bildung	Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur	Natur, Umwelt und Landwirtschaft	Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen	Gesundheit	Sicherheit	Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport	Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe
-----------------------	---------	---	----------------------------------	--	------------	------------	---	---

Leitsätze

<p><u>Der Kreis Unna</u> nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“.</p>	<p>berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.</p>	<p>fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern.</p>
<p>unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.</p>	<p>setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.</p>	

Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

Budget Vermessung und Kataster

(Schlüssel) Produkt:

62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

- W1 **Mieter und Vermieter sind in der Lage, sich auf einfache und übersichtliche Weise einen Überblick über ortsübliche Mieten nicht preisgebundener Wohnungen zu verschaffen.**
- W2 **Mieter sind vor unangemessenen Mieterhöhungen geschützt; für Vermieter ist die Wirtschaftlichkeit des Wohneigentums gesichert.**

Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

- L1 **Im Jahr 2019 wird für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (z. Zt. außer Lünen, Schwerte und Unna) ein qualifizierter Mietspiegel erstellt, der alle 2 Jahre angepasst wird.**

Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

- M1 **Erhebung repräsentativer Daten einschließlich Lagedifferenzierung, Bereinigung und Plausibilisierung sowie Auswertung**
- M2 **Beteiligung von Städten und Gemeinden sowie Mieter- und Vermieterverbänden und anderer Wohnungsmarktakteure (z. B. Haus und Grund, Unnaer Kreis-Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH)**

Kennzahlen

	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein
K1 Veröffentlichung Mietspiegel		X				
K2 Anpassung Mietspiegel				X		X

Erläuterungen

Teilergebnisplan 62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.234	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	7.303	5.548	5.941	6.000	6.060	6.121
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	52.536	45.548	45.941	46.000	46.060	46.121
011	Personalaufwendungen	-428.349	-471.574	-553.903	-559.443	-565.036	-570.687
012	Versorgungsaufwendungen	-41.268	-41.964	-44.190	-44.632	-45.078	-45.529
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.013	-5.200	-8.100	-8.150	-8.200	-8.250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.994	-2.150	-1.773	-1.606	-1.429	-1.318
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.841	-21.000	-23.000	-23.800	-24.600	-25.400
017	Ordentliche Aufwendungen	-499.466	-541.888	-630.966	-637.631	-644.343	-651.184
018	Ordentliches Ergebnis	-446.930	-496.340	-585.025	-591.631	-598.283	-605.063
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-446.930	-496.340	-585.025	-591.631	-598.283	-605.063
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-446.930	-496.340	-585.025	-591.631	-598.283	-605.063
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-22.130	-27.591	-25.518	-25.846	-26.176	-26.509
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-469.060	-523.931	-610.543	-617.477	-624.459	-631.572

Erläuterungen - Teilergebnisplan 62.03.03 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

Für das HH-Jahr 2020 wird erwartet, dass ca. 20 Gutachten erstattet werden. Es werden Erträge in Höhe von 40.000 € erwartet, die sich wie folgt zusammensetzen: Aus der Gutachtenerstellung ca. 39.000 €, aus dem Datenverkauf (Grundstücksmarktbericht, schriftliche Bodenrichtwertauskünfte und Auskünfte aus der Kaufpreissammlung) ca. 1.000 €.

Nicht in dieser Einnahmeposition enthalten sind die gemäß Gesetz kostenlos zu erstattenden Gutachten im Bereich des Jobcenters, der Sozialhilfe und die für die eigene Verwaltung zu erbringenden Leistungen im Bewertungsbereich. Hinzu kommen zusätzlich zu erbringende Arbeiten bezüglich KF (Aktualisierungen), sowie hausinterne Beratungen.

Es wird, ausgehend von den Daten aus 2018 (93 Fälle, 18,9 Mio. € Summe der Verkehrswerte, 127.000 € nicht vereinnahmte Gebühren) erwartet, dass 2020 insgesamt für rd. 110.000 € gebührenfreie Leistungen zu erbringen sind.

Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass auf Grund der Bewertungen im Bereich Jobcenter und Sozialhilfe diese Verwaltungen erhebliche Mittel in deren Verwaltungshandeln einsparen können.

Diese Einsparungen übersteigen i.d.R. die Einnahmen aus dem Produkt 62.03.03 um ein Vielfaches.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

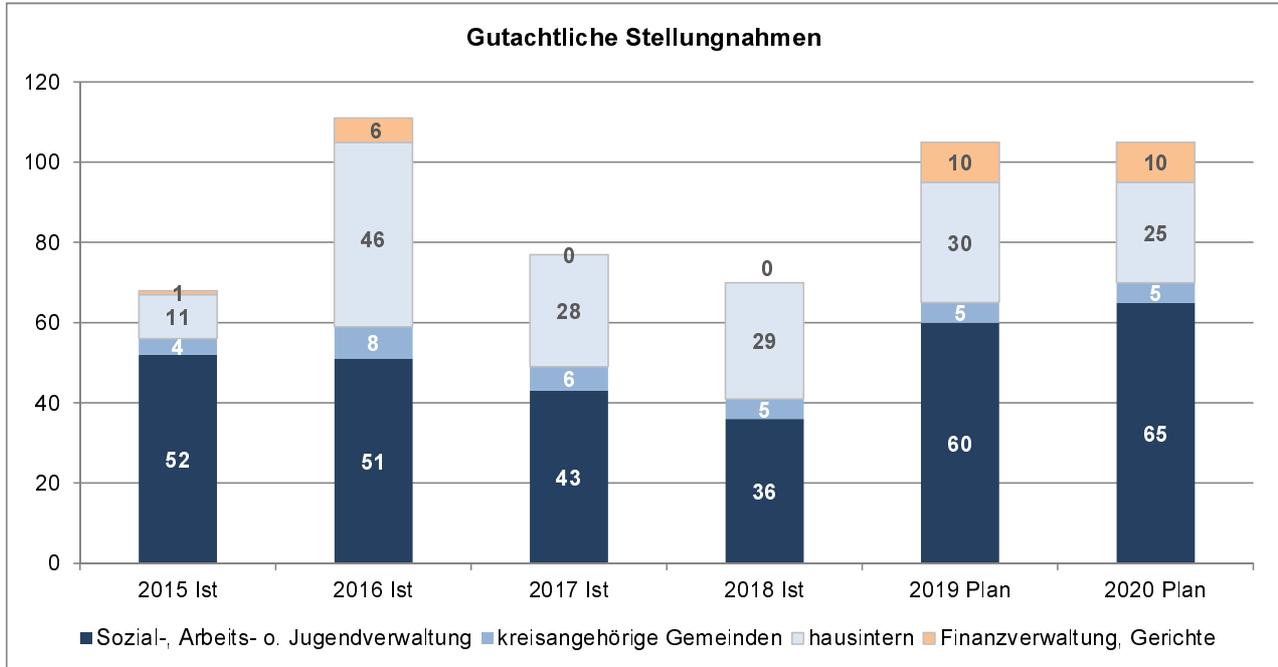
Es werden u.a. folgende Aufwendungen geplant:

- 16.000 € - Entschädigung von Gutachtern (VJ: 16.000 €)
- 1.000 € - Geschäftsaufwendungen (VJ: 1.000 €)
- 4.900 € - Supportleistungen für eingesetzte Software (VJ: 4.900 €)
- 2.500 € - Aus- und Fortbildung (VJ: 2.500 €)
- 500 € - Anschaffung Vermögensgegenstände (VJ: 500 €)

62.03.04 Kommunale Wertermittlung			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit	Katasterführung		
Klassifizierung	A		
Auftragsgrundlage			
Baugesetzbuch, Immobilienwertermittlungsverordnung, Sozialgesetzbuch X			
Beschreibung			
Überschlägliche Wertermittlung und gutachterliche Stellungnahmen zu Grundstückswerten und Rechten an bebauten und unbebauten Grundstücken			
Allgemeine Ziele			
Kurzfristige Wertermittlung im Rahmen kommunaler Bewertungen			
Zielgruppen			
Sozial-, Arbeits-, Jugend-, Umwelt- und Liegenschaftsämter, Gerichte			
Erläuterungen			
<p>Auf Grund der hausinternen Beantragung oder der Abwicklung der Anträge für die Arbeitsgemeinschaft SGB II für den Kreis Unna werden in diesem Produkt gebührenfreie Leistungen erbracht.</p> <p>Als interne Leistungen sind in 2018 bei einem Verkehrswertvolumen von rund 18,1 Mio. Euro rund 127.000 Euro Gebühren angefallen, die nicht verrechnet wurden. Es ist davon auszugehen, dass auf Grundlage dieser kurzfristig durchgeführten Bewertungen bei den beauftragenden Stellen weitere, nicht unerhebliche Kosten im Verwaltungshandeln eingespart werden können. Diese Einsparungen übersteigen i.d.R. die Einnahmen aus dem Produkt 62.03.04 um ein Vielfaches.</p> <p>Die Bearbeitung dieser Anträge erfolgt i.d.R. vorrangig (siehe unten), dies wirkt sich unmittelbar einschränkend auf die Bearbeitung der Verkehrswertgutachten des Gutachterausschusses aus. Im Jahre 2020 wird insgesamt mit einer gleichbleibenden Anzahl von Anträgen in diesem Produkt gerechnet.</p> <p>Gutachtliche Stellungnahmen zu Grundstückswerten</p> <p>Wertermittlungen im Bereich der Sozial-, Arbeits- oder Jugendverwaltung, wie z.B. bei Anrechnung von vorhandenem oder übertragenem Immobilienvermögen auf öffentliche Leistungen oder im Vormundschaftsbereich werden aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung meist in Kurzfassung als gutachtliche Stellungnahmen erstellt.</p> <p>Dies geht schneller als die Anfertigung eines kompletten Gutachtens und ist für die meisten Zwecke der beteiligten Bürger und Behörden ausreichend genau. Zusätzlich werden in einem Bereich, der durch seine staatlichen Transferleistungen große Ausgaben erzeugt, weitere Kosten im Verwaltungshandeln erspart.</p> <p>So trägt die Kommunale Bewertungsstelle durch die gutachtlichen Stellungnahmen zu einer Verkürzung der Antragsbearbeitung sowie zu einer wirtschaftlichen Bearbeitung der Anträge bei. Als neutrale Stelle in einem Antragsverfahren bewertet sie zügig und gerecht ein vorhandenes Immobilienvermögen zur ggf. erforderlichen Anrechnung auf die beantragten staatlichen Leistungen.</p> <p>Im Vorfeld von behördlichen Aktivitäten im Grundstücksverkehr, wie z.B. beim Straßen- oder Radwegebau, beim Ankauf landwirtschaftlicher oder gewerblicher Flächen, bei Pflanzmaßnahmen oder Ersatzflächen im Natur- oder Landschaftsschutz, bei steuerlichen Festsetzungen durch die Finanzverwaltung, bei Gebührenfestsetzungen der Gerichte und auch bei kommunalen Investitionen werden Stellungnahmen über allgemeine oder spezielle Fragen des Grundstücksmarktes, sei es hausintern oder auch beratend für kreisangehörige Städte und Gemeinden bzw. die WFG gegeben. Auch hier ist die Kenntnis über die Werte von Immobilien für eine ordnungsgemäße Verwendung staatlicher Mittel unumgänglich.</p> <p>Eine weitere Aufgabe dieses Produkts ist die Kommunale Vermögensbewertung (KF). Zur Führung einer Finanzbuchhaltung müssen die verwalteten bzw. bewirtschafteten Gebäude (bebaute Grundstücke) und die unbebauten Grundstücke, die in Kreiseigentum stehen, bewertet und die Wertermittlungen zu späteren Stichtagen aktualisiert werden.</p>			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,35	1,35	1,35

Kennzahlen 62.03.04 - Kommunale Wertermittlung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan
Kommunale Vermögensbewertung (hausintern)	59	20	39	14	40	40



Teilergebnisplan 62.03.04 Kommunale Wertermittlung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.713	1.342	1.411	1.425	1.439	1.453
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
010	Ordentliche Erträge	1.713	1.342	1.411	1.425	1.439	1.453
011	Personalaufwendungen	-110.432	-121.527	-127.270	-128.542	-129.828	-131.126
012	Versorgungsaufwendungen	-10.815	-10.148	-10.494	-10.599	-10.705	-10.812
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-63	-50	-36	-36	-36	-36
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-506	-400	-1.300	-1.450	-1.600	-1.750
017	Ordentliche Aufwendungen	-121.816	-132.125	-139.100	-140.627	-142.169	-143.724
018	Ordentliches Ergebnis	-120.103	-130.783	-137.689	-139.202	-140.730	-142.271
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-120.103	-130.783	-137.689	-139.202	-140.730	-142.271
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
280	Ergebnis vor ILV	-120.103	-130.783	-137.689	-139.202	-140.730	-142.271
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-7.346	-7.390	-8.591	-8.715	-8.839	-8.965
310	Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)	-127.449	-138.173	-146.280	-147.917	-149.569	-151.236

Zweckgebundene Erträge und Aufwendungen

Im Budget 62 | Vermessung und Kataster besteht folgende Zweckbindung:

Zweckbindungsring Nr. 1

		<u>Ansatz 2020</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	Zuweisung f. Befliegung u. Luftbilder v. Land	0 €	62.03	002
Ertrag	Verkaufserl f. Beflieg. u. Luftbilder v. Gemeinden	15.000 €	62.03	005
Ertrag	Verkaufserl. f. Beflieg. u. Luftbilder v. Zweckv.	0 €	62.03	005
Aufwand	Aufwendungen f. Befliegungen u. Luftbilder	60.000 €	62.03	016

Fachbereich 62

Geoinformation und Kataster

